

Mitteilungsblatt der Gemeinde

Rot an der Rot

Ellwangen | Haslach | Spindelwag

43. Jahrgang • Nr. 15
Donnerstag, 09. April 2026



Liebe Kommunionkinder,
liebe Familien,
liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Weiße Sonntag ist ein ganz besonderer Tag in unserer Gemeinde. An diesem festlichen Anlass empfangen viele Kinder zum ersten Mal die Heilige Kommunion – ein wichtiger Schritt auf ihrem Glaubensweg und ein unvergessliches Erlebnis im Kreis ihrer Familien.

Für unsere Kommunionkinder beginnt damit ein neuer Abschnitt, der von Gemeinschaft, Vertrauen und Zusammenhalt geprägt ist. Mit viel Vorbereitung, Engagement und Vorfreude haben sie sich auf diesen Tag vorbereitet und dürfen nun im Mittelpunkt der Feier stehen.

Liebe Kommunionkinder, wir wünschen euch von Herzen einen wunderschönen Weißen Sonntag, viele schöne Momente mit euren Familien und Gottes Segen auf eurem weiteren Lebensweg.

Mögen euch die Erinnerungen an diesen Tag noch lange begleiten.

Andreas Maaß
Bürgermeister

Katja Frey
OV-Ellwangen

Gabriele Uhrebein
OV-Haslach



Wo finde ich was

Wichtige Rufnummern	2	Bildungsangebote	14
Amtliche Bekanntmachungen	3	Aktuelles aus der Nachbarschaft	15
Bildung & Betreuung / Freiwillige Feuerwehr	7	Das Landratsamt informiert	14
Büchereinachrichten	8	Agentur für Arbeit	18
Kirchliche Nachrichten Katholisch	9	Auswärtige Vereinsnachrichten / D. Rentenversicherung	19
Kirchliche Nachrichten Evangelisch	11	Was sonst noch interessiert	19
Vereinsnachrichten	12		

Wichtige Rufnummern



Gemeindeverwaltung Rot an der Rot

Klosterhof 14 | 88430 Rot an der Rot

☎ 08395 9405-0
 ☎ 08395 9405-99
 ✉ rathaus@rot.de
 🌐 www.rot.de

Öffnungszeiten:

Montag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr 14.00 Uhr - 16.00 Uhr (nach Termin Vereinbarung) geschlossen
Dienstag	
Mittwoch	15.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 13.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit

Montag, Dienstag & Donnerstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Mittwoch	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr



Ortsverwaltung Ellwangen

Biberacher Straße 6 | 88430 Rot an der Rot

☎ 07568 279
 ☎ 07568 925774
 ✉ ov-ellwangen@netcom-mail.de

Öffnungszeiten:

Montag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	16.00 - 18.30 Uhr
Sprechzeit von Ortsvorsteherin Katja Frey:	0177 / 8985448
Freitag	08.00 - 09.30 Uhr und nach Vereinbarung



Ortsverwaltung Haslach

Dorfstraße 25 | 88430 Rot an der Rot

☎ 08395 1235
 ☎ 08395 910786
 ✉ ov-haslach@netcom-mail.de

Öffnungszeiten:

Dienstag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	15.30 - 18.30 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr
Sprechzeit von Ortsvorsteherin Gabriele Uhrebin:	17.00 - 18.30 Uhr

Notrufnummern

Rettungsdienst	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransporte	07351 19222

Kindergärten und Schulen

Kindergarten Arche Noah	08395 7096
Kath. Kindergarten St. Josef	08395 9126090
Kindergarten Ellbachzwerge	07568 486
Kindergarten Haslach	08395 7008
Abt-Hermann-Vogler-Schule	08395 921-0
Grundschule Ellwangen-Dietmanns	07568 1234
Grundschule Haslach	08395 2510

Grüngut und Altglassammelstelle

Parkplatz beim Rückhaltebecken Pfaffenrieder Bach

Öffnungszeiten Dezember bis Februar:

Samstag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Öffnungszeiten März - November:	
Mittwoch	17.00 Uhr - 20.00 Uhr
Samstag	14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst	116 117 www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/
Apotheken Notdienst	0800 00 22 833 www.lak-bw.de/Notdienstportal
Zahnärztlicher Notdienst	0761 120 120 00 www.zahnarzt-notdienst.de
Giftnotrufzentrale	0761 19240
Telefonseelsorge	0800 1 11 01 11
Hospizgruppe Ochsenhausen-Illertal	0162 2314 4550
Störungsauskunft Netze BW	0800 3629-477 www.stoerungsauskunft.de

Seniorenzentrum Rot an der Rot

Turmstraße 5, 88430 Rot an der Rot 08395 91008-0

Sozialstation Rot an der Rot e. K. – Christian Übelhör

Ambulanter Pflegedienst	08395 910680
24 Std. Bereitschaftsdienst	08395 910680

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e. V.

Pflegebereich Rot a. d. Rot, Klosterhof 5	
Alten- und Krankenpflege	08395 9363411
24-Stunden-Rufbereitschaft	07352 9230-0
Familienpflege & Haushaltshilfe	07352 9230-20
Betreuungsgruppe „Silberperlen“	07352 9230-20

Tagesmütter- und Elternverein im Landkreis Biberach e.V.

Zeppelinring 26, 88400 Biberach 07351 154848
www.tagesmuetter-bc.de

Familienpflege und Dorfhilfe cura familia

Frau Röhlke, Wirrenweiler 0174 652 4682

Standorte örtlicher Defibrillatoren:

- Rot an der Rot
VR-Bank, Verenastraße 18
- Haslach
Eingang Dorfgemeinschaftshaus Haslach, Dorfstraße 25
- Ellwangen
Eingang Grundschule Ellwangen, Biberacher Straße 7
Sportheim Ellwangen, neben dem Terrasseneingang unter dem Vordach, Unterwaldhauser Weg 10
- Spindelwag
Eingang Feuerwehrhaus, Hauptstraße 23/1



Amtliche Bekanntmachungen



Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplans der Gemeinde Rot an der Rot – Die Weichen für die Zukunft sind gestellt

Im Robert-Balle-Festsaal versammelten sich am Dienstagabend, den 17. März 2026 rund 110 Feuerwehrkameradinnen und -kameraden zur Vorstellung des fortgeschriebenen Feuerwehrbedarfsplans der Freiwilligen Feuerwehr Rot an der Rot mit allen Abteilungen. Die erfreulich hohe Teilnehmerzahl verdeutlichte das große Interesse an der zukünftigen Ausrichtung der Freiwilligen Feuerwehr.



Zu den Gästen zählten unter anderem Herr Harald Herrmann von der Firma MHH Brandschutzberatung aus Reutlingen sowie die Vertreter der Gemeindeverwaltung Frau Michaela van der Schoot und Herr Alexander Ott. Herr Ott begrüßte die Anwesenden und eröffnete die Veranstaltung.

In seiner Ansprache hob Herr Herrmann die Bedeutung der Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplans vor. Dieser sei für die Feuerwehr und die Gemeinde von zentraler Bedeutung und diene als wichtiger Handlungsleitfaden für die kommenden Jahre. Ziel sei es, die Einsatzfähigkeit langfristig zu sichern und die Strukturen an zukünftige Anforderungen und Herausforderungen anzupassen.

Im weiteren Verlauf der Veranstaltung stellte Herr Herrmann die wesentlichen Inhalte des Bedarfsplans ausführlich vor. Dabei wurde deutlich, wie umfangreich die Arbeiten im Vorfeld der Erstellung des Bedarfsplans waren. Insbesondere die Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr sowie das Personal der Gemeindeverwaltung waren intensiv in der Erarbeitung eingebunden. Die Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplans ist für die nächsten fünf Jahre ausgelegt und wurde in der Gemeinderatssitzung am 23. Februar 2026 einstimmig beschlossen.

Im Anschluss an die Vorstellung des Bedarfsplans informierte Herr Herrmann die Anwesenden über die bevorstehende Wahl des künftigen Feuerwehrkommandanten (Gesamtkommandanten) sowie seines Stellvertreters und den zugehörigen Feuerwehrausschuss. Diese Wahl stellt einen bedeutenden und zeitgleich historischen Schritt dar, da dadurch die Führungsstruktur und Ausrichtung der Freiwilligen Feuerwehr an die Vorgaben des baden-württembergischen Feuerwehrgesetzes und die Feuerwehrsatzung der Gemeinde Rot an der Rot angepasst wird. Die Wahlen sind für den 22. Mai 2026 vorgesehen.

Die Veranstaltung bot den Teilnehmenden zudem die Gelegenheit zum Austausch und zur Diskussion. Insgesamt wurde die Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplans als wichtiger Meilenstein für die zukünftige Entwicklung und Schlagkraft der Freiwilligen Feuerwehr Rot an der Rot bewertet.

Nächste Müllabfuhr

Papiertonne
Dienstag, den 14.04.2026

Gelber Sack
Mittwoch, den 15.04.2026

Restmüll
Freitag, den 17.04.2026

Grüngutsammlung
Freitag, den 24.04.2026



Hecken, Sträucher und Bäume an Straßen und Gehwegen zurückschneiden

Hecken und Sträucher wachsen teilweise in den Fahrbahnen- und Gehwegbereichen hinein. Dadurch wird die Sicherheit und Leichtigkeit des Straßenverkehrs beeinträchtigt. Auch Waldbesitzer sind verpflichtet, die Wald- und Forstwege befahrbar zu halten und entsprechenden Rückschnitt vorzunehmen.

Die Gemeinde weist deshalb darauf hin, dass Hecken, Sträucher und Äste von Bäumen, welche in öffentliche Fahrbahnen und Gehwege ragen oder öffentliche Einrichtungen wie die Beleuchtung und Verkehrsschilder beeinträchtigen, zurückschnitten werden müssen.

Das Straßengesetz Baden-Württemberg verpflichtet den Grundstückseigentümer bzw. -besitzer, Anpflanzungen so zu unterhalten, dass Sie die Sicherheit und Leichtigkeit des Straßenverkehrs nicht beeinflussen.

Wir bitten um Beachtung
- Bürgermeisteramt -



Anzeigepflicht von Regenwassernutzungsanlagen

Liebe Bürgerinnen und Bürger, aufgrund der Nutzung von Regenwasser in Haushalten z.B. für die Toilettenspülung oder auch den

Betrieb von Waschmaschinen weisen wir wieder einmal auf folgendes hin:

Die Bundesrepublik Deutschland hat eine Trinkwasserverordnung erlassen, die am 24.06.2023 zuletzt geändert wurde. Nach dieser Verordnung sind alle Regenwasser-Nutzungsanlagen anzeigepflichtig. Jeder Hauseigentümer ist damit verpflichtet, die in Betrieb befindlichen, aber auch erst geplanten Grauwasseranlagen der Gemeinde und dem Kreisgesundheitsamt mitzuteilen. Entsprechend den gesetzlichen Pflichten bitten wir alle Betreiber solcher Anlagen, sich im Rathaus (Zimmer 7), Telefon: 08395 9405-32 zu melden.

Keine Meldepflicht besteht bei Zisternen und sonstigen Behältern, in denen Regenwasser gesammelt und aus denen das Wasser mit dem Eimer oder über eine Schwengelpumpe entnommen und insbesondere zum Bewässern des Gartens genutzt wird.

Erfolgt die Wasserentnahme aus einer Zisterne oder sonstigem Behälter über eine Regenwasserinstallation, die sich im Gebäude befindet und somit Leitungen ins Gebäude führen, so ist eine solche Anlage meldepflichtig, weil die Gefahr besteht, dass diese Leitungen mit der öffentlichen Wasserversorgung verbunden sind. Aufgrund ihrer Mitteilung kann überprüft werden, ob die Installation so ausgeführt ist, dass kein Wasser aus der Regenwassernutzung in die öffentlichen Wasserversorgungsanlagen gelangen kann.

Für die Mitteilung kann ein Formular der Gemeindeverwaltung genutzt werden. Dieses erhalten Sie auf Anfrage im Steueramt der Gemeindeverwaltung Rot an der Rot oder finden Sie im Internet unter: https://www.rot.de/Home/Rathaus/Gemeindeformulare_Merkblaetter.html.

Vorsorglich weisen wir noch auf Folgendes hin:

1. Die Befreiung vom Benutzungszwang der gemeindlichen Wasserversorgung steht für jeden Einzelfall unter stetem Widerrufsvorbehalt.
2. Sofern durch die Anzahl der Befreiungen eine ordnungsgemäße Trinkwasserversorgung zu erträglichen Preisen oder mit hygienisch einwandfreier Wasserbeschaffenheit nicht mehr möglich ist, muss der Begünstigte damit rechnen, dass die Befreiung widerrufen und der Benutzungszwang durchgesetzt werden wird.
3. Die Einspeisungsleitung vom öffentlichen Wasserversorgungsnetz ist von der Regenwassernutzungsanlage durch entsprechende Spezialverschlüsse zu trennen. Für den Einsatz von Regenwasser in privaten Haushalten wird jegliche Haftungsübernahme durch die Gemeinde abgelehnt.
4. Durch geeichte Uhren ist das im Haushalt verwendete Regenwasser zu messen und die entsprechende Abwassergebühr zu entrichten.
5. Flächen im Rahmen der Niederschlagswassergebühr die an Zisternen als Garten- bzw. Brauchwasser angeschlossen sind, werden um 8 bzw. 15 m² je m³ Fassungsvermögen reduziert.
6. Der Betrieb einer nicht gemeldeten Regenwassernutzungsanlage stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, für die beträchtliche Bußgelder verhängt werden können.

-Wasserversorgung-
Gemeinde Rot an der Rot

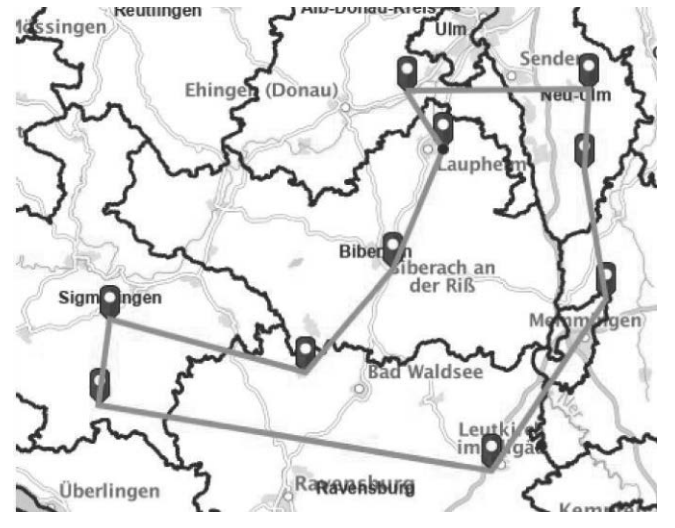


Übungsanmeldung der Bundeswehr

Die Bundeswehr führt in der Zeit vom 12.04.2026 von 16:00 Uhr - 15.04.2026 bis 13:00 Uhr eine Truppenübung durch, die unser Gemeindegebiet betrifft.

Um eine Gefährdung für die Bevölkerung und die Übungsgruppen auszuschließen, bitten wir um Beachtung.

Gemeindeverwaltung



Veranstaltungskalender

04.04.26	Theater Haslach	Theaterverein Haslach	20:00 Uhr	Turn- und Festhalle Haslach
05.04.26	Theater Haslach	Theaterverein Haslach	20:00 Uhr	Turn- und Festhalle Haslach
06.04.26	Festliche Musik zum Ostermontag mit „Incognito Brass“	Kirchengemeinde Rot an der Rot	16:00 Uhr	St. Verena
08.04.26	Lesecafé: Jahreszeitliche Bilder aus dem Apothekergarten	Bücherei Rot an der Rot	09:00 - 11:00 Uhr	Bücherei Rot an der Rot
10.04.26	Theater Haslach	Theaterverein Haslach	20:00 Uhr	Turn- und Festhalle Haslach
11.04.26	Theater Haslach	Theaterverein Haslach	20:00 Uhr	Turn- und Festhalle Haslach
18.04.26	Kabarett „halbdrui“	Kirchengemeinde Rot an der Rot	20:00 Uhr	Robert-Balle-Festsaal
18.04.26	Eintägiges Reitturnier	Reit- und Fahrvereins Rot an der Rot e.V.	08:00 - 18:00 Uhr	Reithalle Rot an der Rot
19.04.26	Erstkommunion mit Musikverein	Musikverein Haslach	08:30 Uhr	Kirche Haslach
19.04.26	Erstkommunion Ellwangen	Kirchengemeinde Ellwangen		
21.04.26	Seniorenachmittag Haslach	Senioren-gemeinschaft Haslach	14:00 Uhr	Gashaus Löwen Haslach (Seitz)
25.04.26	Festabend	Musikverein Rot an der Rot e. V.	20:00 Uhr	Robert-Balle-Festsaal
26.04.26	Rund um Rossberg - Gwigg	Schwäbischer Albverein	13:00 Uhr	Rot an der Rot Ökonomie



Endgültiges Landesergebnis und die gewählten Bewerberinnen und Bewerber der Landtagswahl 2026 festgestellt

Sitzung des Landeswahlausschusses am 27. März 2026

„Das endgültige Ergebnis hat das vorläufige Ergebnis vom Wahlsonntag bestätigt. Es gibt keine Änderungen in den prozentualen Zweitstimmenergebnissen der Parteien.“ Landeswahlleiterin Cornelia Nesch teilte nach den Feststellungen der Wahlausschüsse auf Wahlkreisebene das endgültige Wahlergebnis im Land, die Sitzverteilung sowie die Gewählten bei der Wahl des 18. Landtags von Baden-Württemberg am 8. März 2026 in Baden-Württemberg mit. Vorausgegangen war die Prüfung der Wahlergebnisse in den 70 Wahlkreisen des Landes.

Gegenüber dem vorläufigen Ergebnis des Wahltags am 8. März 2026 ergaben sich lediglich geringfügige Abweichungen bei der Zahl der Wahlberechtigten, der Zahl der Wähler, den ungültigen und gültigen Stimmen sowie den Zweitstimmen der Parteien. Eine Änderung des Zweitstimmenanteils ist dabei für keine Partei festzustellen.

Von den in Baden-Württemberg 7.764.858 Wahlberechtigten haben 5.406.737 Wählerinnen und Wähler ihre Stimme abgegeben. Das entspricht einer Wahlbeteiligung von 69,6 %. Bei der letzten Landtagswahl 2021 betrug diese 63,8 %. Per Briefwahl haben 1.936.352 Personen gewählt, was 35,8 % der Wählerinnen und Wähler entspricht. Von den abgegebenen Zweitstimmen waren 31.628 ungültig. Dies entspricht 0,6 %.

Von den 5.375.109 gültigen Zweitstimmen entfallen auf die zugelassenen Landeslisten

Partei	Zweitstimmen	in %
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	1.623.208	30,2 %
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	1.595.929	29,7 %
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	298.297	5,5 %
Freie Demokratische Partei (FDP)	235.598	4,4 %
Alternative für Deutschland (AfD)	1.010.574	18,8 %
Die Linke (Die Linke)	236.975	4,4 %
FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER)	102.716	1,9 %
Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die PARTEI)	22.765	0,4 %
Basisdemokratische Partei Deutschland (dieBasis)	15.126	0,3 %
Klimaliste Baden-Württemberg (KlimalisteBW)	2.764	0,1 %
Ökologisch-Demokratische Partei / Familie und Umwelt (ÖDP)	9.339	0,2 %
Volt Deutschland (Volt)	45.842	0,9 %
Bündnis C - Christen für Deutschland (Bündnis C)	12.533	0,2 %
Partei der Humanisten - Fakten, Freiheit, Fortschritt (PdH)	2.347	0,0 %
Partei für Verjüngungsforschung (Verjüngungsforschung)	3.526	0,1 %
Bündnis Sahara Wagenknecht - Vernunft und Gerechtigkeit (BSW)	76.439	1,4 %
Die Gerechtigkeitspartei - Team Todenhöfer (Die Gerechtigkeitspartei)	7.315	0,1 %
Partei der Rentner (PDR)	9.017	0,2 %
Partei des Fortschritts (PdF)	3.649	0,1 %
PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ (Tierschutzpartei)	49.827	0,9 %
WerteUnion (WerteUnion)	11.323	0,2 %

Sitzverteilung

An der Sitzverteilung der Listenmandate nehmen die Parteien GRÜNE, CDU, SPD und AfD teil, da sie 5 % oder mehr der gültigen Zweitstimmen erreicht haben:

Partei	Sitze	Direktmandate	Listenmandate
GRÜNE	56	13	43
CDU	56	56	0
SPD	10	0	10
AfD	35	1	34
Gesamt	157	70	87

Gewählte in Wahlkreisen

Die Kreiswahlausschüsse haben die folgenden Bewerberinnen und Bewerber im jeweiligen Wahlkreis als gewählt festgestellt:

Wahlkreis	Name, Vorname	Partei
01 Stuttgart I	Aras, Muhterem	GRÜNE
02 Stuttgart II	Özdemir, Cem	GRÜNE
03 Stuttgart III	Hildenbrand, Oliver	GRÜNE
04 Stuttgart IV	Olschowski, Petra	GRÜNE
05 Böblingen	Dvořák-Vučetić, Regina	CDU
06 Leonberg	Stickel, Albrecht	CDU
07 Esslingen	Deuschle, Andreas	CDU
08 Kirchheim	Dr. Pfau-Weller, Natalie	CDU
09 Nürtingen	Steege, Maren	CDU
10 Göppingen	Schweizer, Sarah	CDU
11 Geislingen	Razavi, Nicole	CDU
12 Ludwigsburg	Tietze, Lukas	CDU
13 Vaihingen	Epple, Konrad	CDU
14 Bietigheim-Bissingen	Vogt, Tobias	CDU
15 Waiblingen	Lorek, Siegfried	CDU
16 Schorndorf	Gehring, Christian	CDU
17 Backnang	Dr. Steinat, Jens	CDU
18 Heilbronn	Strobl, Thomas	CDU
19 Eppingen	Dr. Preusch, Michael	CDU
20 Neckarsulm	Huber, Isabell	CDU
21 Hohenlohe	Dr. Breitkreuz, Tim	CDU
22 Schwäbisch Hall	Rathgeb, Isabell	CDU
23 Main-Tauber	Dr. Reinhart, Wolfgang	CDU
24 Heidenheim	Kolb, Michael	CDU
25 Schwäbisch Gmünd	Bückner, Tim	CDU
26 Aalen	Mack, Winfried	CDU
27 Karlsruhe I	Dr. Leidig, Ute	GRÜNE
28 Karlsruhe II	Bauer, Benjamin	GRÜNE
29 Bruchsal	Dr. Schwarz, Thorsten	CDU
30 Bretten	Mayr, Ansgar	CDU
31 Ettlingen	Saladino, Lorenzo	CDU
32 Rastatt	Dr. Becker, Alexander	CDU
33 Baden-Baden	von Loga, Cornelia	CDU
34 Heidelberg	Kollmann, Florian	GRÜNE
35 Mannheim I	Dr. Peppert, Bernhard	AfD
36 Mannheim II	Zimmer, Elke	GRÜNE
37 Wiesloch	Staab, Christiane	CDU
38 Neckar-Odenwald	Hauk, Peter	CDU
39 Weinheim	Dr. Schneider, Bastian	CDU
40 Schwetzingen	Sturm, Andreas	CDU
41 Sinsheim	Dr. Schütte, Albrecht	CDU
42 Pforzheim	Renner, Andreas	CDU
43 Calw	Hirsch, Carl Christian	CDU
44 Enz	Gunzelmann, Nico	CDU
45 Freudenstadt	Schindele, Katrin	CDU
46 Freiburg I	Evers, Daniela	GRÜNE
47 Freiburg II	Saint-Cast, Nadyne	GRÜNE
48 Breisgau	Dr. Rapp, Patrick	CDU
49 Emmendingen	Wernet, Stefanie	CDU
50 Lahr	Gentges, Marion	CDU
51 Offenburg	Schebesta, Volker	CDU
52 Kehl	Dr. Merkel, Katrin	CDU
53 Rottweil	Teufel, Stefan	CDU
54 Villingen-Schwenningen	Braun, Andreas	CDU
55 Tuttlingen-Donauessingen	Wolf, Guido	CDU
56 Konstanz	Erikli, Nese	GRÜNE
57 Singen	Stetter, Christoph	CDU
58 Lörrach	Hagmann, Sarah	GRÜNE
59 Waldshut	Herzog, Simon	CDU
60 Reutlingen	Dr. Menton, Maximilian	CDU
61 Hechingen-Münsingen	Hailfinger, Manuel	CDU
62 Tübingen	Lede Abal, Daniel	GRÜNE
63 Balingen	Dr. Hoffmeister-Kraut, Nicole	CDU
64 Ulm	Schneider, Mario	CDU
65 Ehingen	Hagel, Manuel	CDU
66 Biberach	Dörflinger, Thomas	CDU
67 Bodensee	Dr. Bruns, Alexander	CDU
68 Wangen	Haser, Raimund	CDU
69 Ravensburg	Rommelspacher, Antje	CDU
70 Sigmaringen	Boos, Ilona	CDU



Gewählte auf den Landeslisten nach den endgültigen Ergebnissen der Wahl

Partei	Name, Vorname	Listenplatz	
GRÜNE	Walker, Thekla	01	
	Schwarz, Andreas	04	
	Boser, Sandra	07	
	Haggenmüller, Pascal	08	
	Krebs, Petra	09	
	Lindlohr, Andrea	11	
	Dr. Baumann, Andre	12	
	Holmberg, Cindy	13	
	Haßler, Florian	14	
	Poreski, Thomas	16	
	Joukov, Michael	18	
	Sperling, Swantje	19	
	Metzger, Jens	20	
	Schweizer, Clara	21	
	Hahn, Martin	22	
	Hentschel, Thomas	24	
	Braun, Martina	25	
	Köhler, Erwin	26	
	Tok, Tayfun	28	
	Deparnay-Grunenberg, Anna	29	
	Nentwich, Ralf	30	
	Mettenleiter, Bernd	32	
	Günter, Meike	33	
	Nüsse, Niklas	34	
	Gericke, Silke	35	
	Seimer, Peter	36	
	Tuncer, Fadime	37	
	Veits, Yannick	38	
	Resch, Clara	39	
	Bayer, Gerd	40	
	Seemann, Stefanie	41	
	Katzenstein, Hermann	42	
	Achterberg, Gudula	43	
	Tonojan, Rüdiger	44	
	Dr. Ott, Mariska	45	
	Dr. Belling, Daniel	46	
	Geldner, Lea	47	
	Keune, Kai	48	
	Frank, Saskia	49	
	Eichin, Artur	50	
	Wiech, Anna	51	
	Gürbüz, Berat	52	
	Seifert, Maren	53	
	SPD	Stoch, Andreas	01
		Dr. Kliche-Behnke, Dorothea	02
		Binder, Sascha	03
		Sigg, Viviane	04
		Dr. Fulst-Blei, Stefan	05
		Steinhilb-Joos, Katrin	06
		Fink, Nicolas	07
		Kirschbaum, Simone	08
		Dr. Weirauch, Boris	09
		Wulff, Annkathrin	10
AfD	Sänze, Emil	01	
	Rothweiler, Martin	02	
	Baron, Anton	03	
	Lindenschmid, Daniel	04	
	Klecker, Dennis	05	
	Klauß, Miguel	06	
	Eisenhut, Bernhard	07	
	Haug, Carmen	08	
	Kolb, Karlheinz	09	
	Hörner, Hans-Peter	10	
	Scheer, Sandro	11	
	Zimmer, Alexsei	12	
	Kuhs, Joachim	13	
	Boutakoglou, Nikolaos	14	
	Auer, Andreas	15	
	Köhler, Christian	16	
	Hegel, Chris	17	
	Schwarz, Stephan	18	
	Schäfer, Christian	19	
	Knorr, Emely	20	
	Köthe, Stephan	21	
	Gerner, Maximilian	22	
	Ernst, Rüdiger	23	

Baur, Hans-Peter	24
Schäfer, Christine	25
van Ryt, Sebastian	26
Rottmann, Daniel	27
Wolle, Carola	28
Grammel, Andreas	29
Tsoulopoulos, Christoforos	30
Stein, Udo	31
Rittweg, Kay	32
Hermann, Kurt	33
Freiherr von Wangenheim, Uwe	34

Mit der Feststellung des endgültigen Landesergebnisses durch den Landeswahlausschuss gelten die Bewerberinnen und Bewerber als endgültig gewählt. Alle gewählten Bewerberinnen und Bewerber werden nun von der Landeswahlleiterin benachrichtigt und aufgefordert, ihr gegenüber zu erklären, ob sie die Wahl annehmen.

Die endgültigen Einzelergebnisse sind im Internetauftritt des Statistischen Landesamtes abrufbar.

April im Apotheker-Garten: Das Duft-Veilchen stellt sich vor



Seinen Namen trägt das Duft-Veilchen (*Viola odorata*) aufgrund der ätherischen Öle in den violetten Blüten, die einen angenehmen Duft entfalten. In der Volksmedizin wird das Duft-Veilchen wegen seiner schleimlösenden Eigenschaften geschätzt und als Sirup oder Tee bei

Bronchitis angewendet. Zudem werden ihm blutreinigende Wirkungen zugeschrieben und es wird unterstützend bei verschiedenen Hauterkrankungen eingesetzt. In der Homöopathie findet das wohlriechende Veilchen unter anderem Anwendung bei Ohrenschmerzen.

kloster.apotheke.rot

CÚL NA MÁRA
CELTIC FOLK ROCK

Live im Jugendhaus Rot an der Rot!
am 25. JULI 2026 • AB 18:30

Tickets erhältlich ab 09.03.
im Rathaus oder Jugendhaus St. Norbert
oder per Mail: steiner@rot.de
10,00€



Hier endet der amtliche Teil.

Für die nachfolgenden Inhalte sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.

Freiwillige Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Rot an der Rot



Alteisensammlung am 18.04.2026

Am **Samstag, den 18.04.2026** führt die freiwillige Feuerwehr Rot an der Rot wieder eine Alteisensammlung durch. Bitte legen sie ihr Alteisen **ab 09:00 Uhr** am Straßenrand für uns bereit. Vielen Dank!

Feuerwehrübung Rot an der Rot

Die nächste Feuerwehrübung findet am Montag, 13. April und Dienstag, 14. April um 20 Uhr statt. Der Feuerwehrkommandant

Freiwillige Feuerwehr Ellwangen

Der nächste Übungsabend findet am Freitag 10.04.2026 um 20 Uhr im Feuerwehrgerätehaus statt. Der Feuerwehrkommandant

Freiwillige Feuerwehr Spindelwag



Alteisensammlung

Die diesjährige Alteisensammlung findet am 11. April statt. Wir bitten die Sammelgegenstände ab 8:00 Uhr bereitzuhalten. Im Voraus besten Dank. Feuerwehr Spindelwag

Bildung & Betreuung

Kindergarten Arche Noah



Osternestsuche im Kindergarten Arche Noah

Am Freitag vor den Ferien fand eine fröhliche Osternestsuche im Kindergarten statt. Am Vortag hatte der Osterhase die selbstgebastelten Osternester der Kinder mitgenommen und am Freitag in unserem großen Außenbereich an tollen und teils kniffligen Verstecken abgelegt. Die Kinder freuten sich schon riesig auf das gemeinsame Suchen der Nester. Zuvor versammelten sich die Kinder im Morgenkreis und spielten viele lustige Osterspiele und sangen fröhliche Osterlieder, die die Vorfreude noch weiter steigerte. Als endlich alle zum Suchen aufbrachen, schien sogar kurz die Sonne und zauberte eine warme, fröhliche Stimmung auf das Gelände. Nach dem erfolgreichen Finden der Osternester gingen die Kinder mit ihren gefüllten Nestern stolz nach Hause. Als alle weg waren,

machte sich der Osterhase ebenfalls zufrieden auf den Heimweg. Ein wundervolles Erlebnis, das den Kindern sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.



Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Rot an der Rot
Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot
Telefon (08395) 9405-0, Telefax: (08395) 9405-99
mitteilungsblatt@rot.de | www.rot.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Andreas Maaß oder sein Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

1.400 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 43,50 €, digital 29,00 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/rot

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB's der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.



Büchereinachrichten

NACHRICHTEN DER BÜCHEREI ROT AN DER ROT



NEUE ROMANE für die längeren Abende

Allende, Isabel: **Mein Name ist Emilia del Valle** (2026/69)
(Eine selbstbewusste junge Frau geht im Chile des ausgehenden 19. Jh. unbeirrt ihren eigenen Weg.)

Ehrenhauser, Martin: **Unsere Suche nach Zärtlichkeit** (2025/550)
(Die Geschichte einer ganz besonderen Liebe.)

Wahl, Caroline: **Die Assistentin** (2025/556)
(Eine ehrgeizige junge Frau wird in einem Verlag als Mitarbeiterin des Verlegers angestellt. Ihr Chef ist eine narzisstische Persönlichkeit, der Charlotte alles abverlangt.)

Biedermann, Nelio: **Lázár** (2026/70)
(Saga einer Familie, getrieben von der Liebe und der Sehnsucht nach ihr, in den Strudeln des 20. Jahrhunderts.)

Romagnolo, Raffaella: **Die Sterne ordnen** (2025/555)
(Italien 1945: die junge Grundschullehrerin Gilla will herausfinden, warum ihre neue begabte Schülerin Francesca nicht spricht.)

Hughes, Siân: **Perlen** (2026/128)
(Bewegender Roman über das Schicksal eines Mädchens, dessen Mutter spurlos verschwindet.)

Abel, Susanne: **Du musst meine Hand fester halten** (2026/9)
(Am Ende des zweiten Weltkriegs wird mitten in Deutschland ein kleiner Junge gefunden, der nicht weiß, woher er kommt. Er wächst in einem katholischen Kinderheim auf.)

Bronsky, Alina: **Essen** (2026/90)
(Ein Buch übers Essen, kleine Geschichten aus dem Leben der Autorin, jede abgerundet mit einem Rezept.)

Hirschhausen, Eckart von: **Der Pinguin, der fliegen lernte** (2026/106)
(Am Beispiel des Pinguins erzählt der Autor eine Geschichte über das Leben, die Liebe und das Glück.)

Montgomery, Sy: **Das Geschenk des Kolibris** (2026/91)
(Die Autorin besucht die Vogelretterin Brenda Sterburn, mit ihr zusammen kümmert sie sich um zwei klitzekleine Kolibriküken.)

Gmuer, Sara: **Achtzehnter Stock** (2026/117)
(Wanda hat sich ihr Leben anders vorgestellt. Statt auf Filmdrehs verbringt sie die Sommertage im Hof einer Berliner Platte, wo sie mit ihrer Tochter Karlie im achtzehnten Stock wohnt.)



FILM IN DER BÜCHEREI

Freitag, 17. April 2026, 19.30 Uhr

„DIE STANGENBOHNEN PARTEI“ von Paddy Schmitt

Im Mittelpunkt stehen zwei junge Menschen, die in der Nähe von Kisslegg einen Ort gefunden haben, wo sie ihren Traum leben können. Gute Songs und ertragreiche Ernten, daraus besteht ihr Traum. Sie erschaffen mit ihrer Hände Arbeit und durch ihren achtsamen Umgang mit der Natur ein wahres Idyll. Genießen Sie diesen mehrfach ausgezeichneten Film und freuen Sie sich an dem Glück, das dieses Paar ausstrahlt! Spenden gerne willkommen!

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr
Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr
ONLEIHE: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de
FILMFRIEND: 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfreund.de>

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891
Mail: info@koeb-rot.de
Internet: www.koeb-rot.de
Instagram: [@buecherei.rot](https://www.instagram.com/buecherei.rot)
Smartphone: App: bibkat



Kirchliche Nachrichten

Katholische Nachrichten Seelsorge Rot-Iller



Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller:

P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem., Pfarrer

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

e-mail: Johannes-Baptist.Schmid@drs.de

Gordon Asare, Pfarrvikar

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

e-mail: Gordon.Asare@drs.de

Fabian Burmeister, Gemeindeassistent im Berufspraktischen Jahr

Tel. 08395/93699-12

e-mail: Fabian.Burmeister@drs.de

Pfarrer i.R. Paul Notz

Tel. 07354 / 9373660

Gemeinsame Kirchenpflege der SE:

Julia Bixenmann

Hauptstraße 24, 88450 Berkheim, Tel. 08395/93109

email: julia.bixenmann@drs.de

Sigrid Langer, Tel. 08395/93100

email: sigrid.langer@drs.de

Öffnungszeiten Montag: 14.00-17.00 Uhr u. nach Absprache

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot

Klosterhof 5/1

(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: Inge Schmidberger/Margarete Denz

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

e-mail: StVerena.RotanderRot@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 10.00 – 12.30 Uhr

Mittwoch 10.00 – 12.30 Uhr

Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: Margarete Denz, Tel. 08395 / 1248

e-mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 14.30 – 16.30 Uhr

Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: Franziska Hecker, Tel. 08395 / 2348

e-mail: StMartinus.Tannheim@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: Hilde Föhr, Tel. u. Fax 07568 / 241

e-mail: pfarramt-ellwangen@web.de

e-mail: mitteilungsblatt-stkilianundursula@web.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 9.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: Anne Schäle, Tel. 08395 / 2394

e-mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.de

Instagram: [seelsorgeeinheit.rot.iller](https://www.instagram.com/seelsorgeeinheit.rot.iller)

Beerdigungsbereitschaft

12.04. – 18.04.2026

Gordon Asare, Pfarrvikar
08395/93699-16

Impuls

Zweifel

Das möchte ich sehen!

denkt der Thomas in mir.

Sehen? Hören? Anfassen?

Greifen, um zu begreifen?

Oder glauben.

Das Grab ist leer.

ER lebt,

bezeugen seine Freunde.

ER lebt.

Bis heute glauben wir

diese unglaubliche Botschaft.

Beweise?

Nichts als unser Leben!

© Gisela Baltés (www.impulstexte.de)

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller

Freitag, 10. April – Freitag der Osteroktav

15.00 Rot Rosenkranz

17.00 Rot Zweite Probe der EK-Kinder

17.00 Berk Zweite Probe der EK-Kinder

18.00 Rot Probe der EK-Kinder mit Eltern (mit Kerze)

18.00 Berk Probe der EK-Kinder mit Eltern (mit Kerze)

Samstag 11. April – Samstag der Osteroktav

19.00 Ellw Vorabendmesse (f. Gebhard Merk u. verst. Angeh., wir gedenken auch Gertrud u. Ludwig Bechter, Erika u. Alois Ries u. verst. Angeh. d. Fam. Rude)

Sonntag, 12. April – 2. Sonntag der Osterzeit – Weißer Sonntag

- Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit

Erstkommunion in Rot und Berkheim

09.00 Hasl Wort-Gottes-Feier

10.15 Rot Feier der Erstkommunion (f. d. Leb. u. Verst. d. SE)

10.15 Berk Feier der Erstkommunion

10.15 Tann Wort-Gottes-Feier

17.00 Rot Dankandacht

17.00 Berk Dankandacht

18.30 Bonl Rosenkranz um den Frieden

Montag, 13. April – Hl. Martin I, Papst

19.00 Spind Lobpreis mit Beichte

Dienstag, 14. April

19.00 Mett Eucharistiefeier (f. Albert Wohnhas, wir gedenken auch Gitta Wohnhas)

Mittwoch, 15. April

08.25 Hasl Rosenkranz

09.00 Hasl Morgenlob

17.00 Ellw Erste Probe der EK-Kinder

17.00 Hasl Erste Probe der EK-Kinder

18.15 Ellw Rosenkranz

19.00 Ellw Eucharistiefeier (f. Sigrun u. Robert Popp u. verst. Angeh., wir gedenken auch Christa Kiefer u. verst. Angeh., Theresia Straub)

Donnerstag, 16. April

07.30 Rot Schülertagesdienst

18.15 Eich **KEIN** Rosenkranz

19.00 Eich Eucharistiefeier (f. Theresia u. Leonhard Dreier, wir gedenken auch aller verst. Angeh. d. Fam. Dreier u. Gretz, Willebold Jägg u. verst. Angeh.)

Freitag, 17. April – Sel. Eberhard v. Wolfegg, Chorherr v. Rot

07.45 Hasl Schülertagesdienst

09.55 Tann Rosenkranz



10.30	Tann	Eucharistiefeier im Kirchengemeindehaus (f. Helene u. Josef Hennek)
14.30!	Hasl	Zweite Probe der EK-Kinder
15.00!	Hasl	Probe der EK-Kinder mit Eltern (mit Kerze)
15.00	Rot	Rosenkranz
17.00	Ellw	Zweite Probe der EK-Kinder
18.00	Ellw	Probe der EK-Kinder mit Eltern (mit Kerze)

Samstag, 18. April

14.00	StJoh	Trauer Franziska Woßmann & Thomas Kiefer
19.00	Tann	Vorabendmesse (f. Helga u. Josef Kunz, wir gedenken auch Markus, Maria, Karl u. Willi Reisch, Anna u. Alfred Reisch)

Sonntag, 19. April – 3. Sonntag der Osterzeit

09.45	Berk	Rosenkranz
10.15	Rot	Eucharistiefeier
10.15	Berk	Wort-Gottes-Feier
10.15	Berk	Kinderkirche im Pfarrstadel
10.15	Ellw	Feier der Erstkommunion
10.15	Hasl	Feier der Erstkommunion (f. d. Leb. u. Verst. d. SE)
17.00	Ellw	Dankandacht
17.00	Hasl	Dankandacht
18.30	Tann	Gemeindeversammlung der SE im Kirchengemeindehaus
18.30	Bonl	Rosenkranz um den Frieden

Sonstige Informationen

Ein herzliches Dankeschön und Vergelt's Gott...

... an alle, die über die Kar- und Ostertage unsere Gottesdienste mitgefeiert, lebendig gestaltet und einen Dienst übernommen haben. Ein Dankeschön an alle, die im musikalischen und liturgischen Bereich mitgewirkt haben, insbesondere unseren Minis, MesnerInnen, LektorInnen, VorbeterInnen und KommunionhelferInnen. Besonderen Dank auch für den schönen österlichen Schmuck in allen unseren Kirchen und für die wunderbar gestalteten Osterkerzen! Ostern dauert 50 Tage. Feiern wir weiterhin die Auferstehung unseres Herrn! Feiern wir das Leben!

P. Johannes-Baptist

Erstkommunion 2026

In unserer Seelsorgeeinheit empfangen in diesem Jahr 57 Kinder zum ersten Mal das Sakrament der Eucharistie.

Am kommenden Sonntag in Rot:

Bader Anja, Bail Luca, Bär Marie, Brenner Coelestin Jodok, Bula Martha, Halbreiter Sophie Theresa, Herrmann Marie, Kling Lena, Kunz Simon, Lämmle Emma, Lang Moritz, Mang Paulina, Marquardt Zaara Joleen, Prasciolu Ben Paolo, Utz Inka, Weber Jakob, Zeller Jakob

Am kommenden Sonntag in Berkheim:

Bärtle Anton, Falkenberger Greta, Goldhofer Anja, Hamberger Johanna, Heumann Luca, Huber Luis, Küchle Jan Josef, Langenmeir Christina, Lidzbarski Matthias, Mang Mathea Elin, Moos Alexander, Pfaffenrot Danny-Johann, Schmid Pius Santiago, Sperlich Lya, Wiblishauser Ludwig, Willburger Julian

Wir gratulieren den Kindern und ihren Familien sehr herzlich und wünschen einen schönen Festtag! Zu den Festgottesdiensten zur Feier der Erstkommunion sind nicht nur die Erstkommunionfamilien, sondern auch alle anderen Gemeindemitglieder eingeladen, genauso auch zu den Dankandachten!

Trauercafé

Der nächste Termin des Trauercafés der Seelsorge Rot-Iller, findet am Dienstag, 14. April 2026 um 15 Uhr im Kath. Gemeindehaus in Tannheim, Hauptstr. 10 statt.

Eingeladen sind alle Trauernden. Es ist jederzeit möglich, neu dazu zu kommen.

Wir freuen uns auf Sie! Wir sind für Sie da!

Sie sind nicht mobil? Wir finden eine Lösung! Bitte bei der Anmeldung sagen.

Anmeldung bei: Pfr. Gordon Asare: 08395/93699-16

Susanne Nestel: 0151-252 225 58

Einladung zur KGR-Sitzung in Berkheim

Am Dienstag, 14. April, 20.00 Uhr findet die nächste öffentliche Sitzung des KGR Berkheim im Pfarrstadel statt. Die Tagesordnung hängt aus.

**Kinderkirche in Berkheim**

Liebe Kinder! Am Sonntag, 19. April laden wir Euch ganz herzlich um 10.15 Uhr in den Pfarrstadel zur Kinderkirche ein. Zusammen werden wir singen, beten und basteln. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Einladung zur Gemeindeversammlung der Seelsorgeeinheit

Bischof Dr. Klaus Krämer hat zusammen mit den verantwortlichen Gremien unserer Diözese einen Prozess „Seelsorge in neuen Strukturen“ angestoßen.

Da die Katholikenzahl, das pastorale Personal und auch die Finanzen in den kommenden Jahren nach bisherigen Erkenntnissen deutlich zurückgehen werden, werden Kirchengemeinden bzw. ganze Seelsorgeeinheiten in Union zu größeren Kirchengemeinden zusammengeschlossen. Ende April soll aus den Kirchengemeinden ein Vorschlag eingebracht sein, wie solche neuen Kirchengemeinden aussehen können.

Daher laden wir alle Mitglieder unserer Seelsorgeeinheit Rot-Iller zu einer Gemeindeversammlung am Sonntag, 19.04., 18.30 Uhr in das Kirchengemeindehaus in Tannheim (Hauptstraße 12) ein. Bei diesem Treffen wollen wir die aktuellen Informationen weitergeben und auch Ihren Fragen Raum geben.

Voranzeige - Seniorennachmittag in Rot a. d. Rot am Dienstag, 21. April 2026

Der nächste Seniorennachmittag mit Kaffee und Kuchen findet am Dienstag, 21. April 2026 um 14.00 Uhr im Gemeindehaus St. Verena statt. Dazu sind alle Seniorinnen und Senioren aus Rot sehr herzlich eingeladen.

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Sonntag, 10. Mai, 11.30 Uhr in Ellwangen (belegt)

Sonntag, 17. Mai, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 24. Mai, 11.30 Uhr in Rot (belegt)

Sonntag, 14. Juni, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 28. Juni, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 05. Juli, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 12. Juli, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 02. August, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 16. August, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 30. August, 11.30 Uhr in Haslach

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Sie können gerne den für Sie passenden Termin wählen, auch wenn Sie in einer anderen Kirchengemeinde unserer Seelsorgeeinheit wohnen. Es können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.



Evangelische Kirchengemeinde Rottum-Rot-Iller

Kontaktdaten:

Pfarramt Kirchdorf

Geschäftsführendes Pfarramt

Eichenstraße 13, 88457 Kirchdorf, 07354 / 444

E-Mail: Gemeindebüro.Rottum-Rot-Iller@elkw.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Dienstag 9 bis 12 Uhr

Mittwoch 9 bis 12 Uhr

Donnerstag 15 bis 19 Uhr

PfarrerIn Ulrike Ebisch

Ulrike.Ebisch@elkw.de

Pfarramt Ochsenhausen

Poststraße 48, 88416 Ochsenhausen, 07352 / 9383170

E-Mail: Gemeindebüro.Rottum-Rot-Iller@elkw.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr

PfarrerIn i.R. Gertrud Hornung

gertrudjohanna@gmx.de

Wochenspruch: Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten. (1Petr 1,3)

Sonntag, 12. April 2026, Quasimodogeniti

09.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche, Rot an der Rot

10.45 Uhr Gottesdienst im evang. Gemeindezentrum Kirchdorf/Iller

Beide Gottesdienste mit Prädikantin Marion Hohenhorst

Dienstag, 14. April 2026

10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum Rot an der Rot mit Prädikantin Marion Hohenhorst

GEMEINDEGRUPPEN UND –KREISE:

GPZ-Kaffeetreff

Montag, 13. April 2026, 14.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen

AK Spurwechsel, „Table ronde“

Montag, 13. April 2026, 17.00 Uhr, kath. Gemeindehaus Ochsenhausen

Kirchenchorprobe:

Montag, 13. April 2026, 19.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Gesprächskreis Pflegende Angehörige Ochsenhausen, „Besichtigung WG Ehrensberg“

Dienstag, 14. April 2026, 13.45 Uhr, Treffpunkt Parkplatz Kapfhalle

Frauentreff Berkheim:

Dienstag, 14. April 2026, 15.00 Uhr, Pfarrstadel Berkheim

Kirchengemeinderats-Sitzung:

Dienstag, 14. April 2026, 19.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Konfirmandenunterricht:

Mittwoch, 15. April 2026,

13.45 Uhr Gruppe Ochsenhausen, Evang. Gemeindezentrum

16.15 Uhr, Gruppe Kirchdorf, Evang. Gemeindezentrum

AK Spurwechsel: „Time for English“

Mittwoch, 15. April 2026, 17.30 Uhr, kath. Gemeindehaus Ochsenhausen

Posaunenchor:

Mittwoch, 15. April 2026, 19.30 Uhr, Diasporakirche Erolzheim

Gebetskreis:

Donnerstag, 16. April 2026, 18.00 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen

Treffen Besuchsdienst:

Donnerstag, 16. April 2026, 19.00 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf



Herzliche Einladung am **Mittwoch, 15. April 2026 um 19:30 Uhr**

im Evangelischen Gemeindezentrum in Kirchdorf / Iller, Erlenweg 1.

Der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns sehr über eine Spende zur Deckung der Unkosten. Den Titel des Films erfahren Sie auf unserer Homepage.

Voranzeige: Konzert in der Christuskirche in Rot:



A CAPELLA

25. April 2026

19:30 Uhr

Christuskirche, Bergstraße 1, Rot a. d. Rot

Laupheimer A-capella-Chor

Chili con vocals

Gospels, Popsongs und vieles mehr

über eine Spende freut sich die Evangelische Kirchengemeinde Rottum-Rot-Iller

Bitte beachten Sie die jeweils **aktuellen Hinweise auf unserer Homepage:**

Unsere neue Homepage ist unter www.evkirche-rottum-rot-iller.de online.

Evangelische Kirchengemeinde Aitrach



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon (07565) 5409,
Pfarramt.Aitrach@elkw.de www.aitrach.evkirche-rv.de

mit den Gemeinden Aichstetten - Aitrach - Haslach - Hauerz - Tannheim

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.30 Uhr, Tel. 0 75 65 / 54 09,

E-Mail-Adresse: Susanne.Braendle@elkw.de

PfarrerIn Ulrike Rose ist unter der Telefonnummer 0 75 65 / 54 09 oder unter Tel. 0 75 61 / 26 50 zu erreichen, E-Mail-Adresse: Ulrike.Rose@elkw.de

Homepage: www.verbund-lak-evangelisch.de

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg: 0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Wochenspruch

„Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.“ 1. Petrus 1,3

**Sonntag, 12. April**

10.00 Uhr zentraler Gottesdienst mit dem Musikteam + Kirchenkaffee, Pfr. Glaser, Tannheim

Sonntag, 19. April

09.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. Gerlach, Aitrach

Seniorenachmittag

Herzliche Einladung zum Seniorenachmittag am **Donnerstag, 23. April um 14.30 Uhr** im Ev. Gemeindehaus Aitrach, Illerstr.

1. Nach einer Andacht gibt es Kaffee und Kuchen und die Gelegenheit zum Austausch.

Das Thema des anschließenden Bildervortrages von Pfarrer Volker Gerlach heißt: „Tierische Mitbewohner rund um den Kirchturm und in unseren Gärten - von Störchen, Dohlen und anderen Flattergeistern“.



Der gemeinsame Nachmittag der Seniorinnen und Senioren, zu dem wir Sie alle recht herzlich einladen, endet gegen 16.30 Uhr.

Kloster Bonlanden**Anbetung in der Klosterkirche**

Christus möchte uns nahe sein, mitten in unserem Alltag, dort wo wir IHN brauchen.

Lassen wir Begegnung zu – in der eucharistischen Anbetung. In unseren Fragen, Sorgen und Ängsten, in unserer Freude und Dankbarkeit, in unseren Enttäuschungen, Bitten und Hoffnungen ... möchte Christus uns beistehen.

Sie sind herzlich eingeladen am Oster-Sonntag, 05.04.2026 - zwischen 15.00 und 17.00 Uhr zur „eucharistischen Anbetung in Stille“.

INFO - www.kloster-bonlanden.de
Mit Gottes Segen wünschen wir Ihnen eine gesegnete Oster-Zeit.

Kloster Bonlanden - (KL)OSTER-Weg

In der Kar- und Osterzeit vom 28.03. bis 12.04.2026 sind die sieben Stationen unseres (KL)OSTER-Weges begehbar.

Am Wegbeginn liegen für ein Wegstück Steine bereit – gerne dürfen Sie einen Stein Ihrer Wahl mittragen. Sie werden erfahren, dass das Tragen „verwandelt“ – Lasten Ihres Alltags werden zu Ihren österlichen Aufbrüchen.

Erschließende Texte und kindgerechte Beschreibungen führen Sie ein in das biblische Geschehen vom Einzug Jesu in Jerusalem bis in den „Oster-Garten“ und weiter auf den Weg nach Emmaus in die Klosterkirche.

Im Labyrinth des „Oster-Gartens“ erwarten Sie bereits jetzt bis einschließlich Karfreitag Kreuzwegtafeln. Anschließend wird das Labyrinth zum österlichen Meditationsweg, der zum großen Ostere in der Mitte führt, als Sinnbild für die schöpferischen Kräfte und das Geheimnis der Auferstehung.

Tauchen Sie ein in die biblischen Erzählungen und lassen Sie sich mitnehmen auf unseren beeindruckenden (KL)OSTER-Weg.

Weitere Informationen zu den sieben Stationen des (KL)OSTER-Weges erhalten Sie unter www.kloster-bonlanden.de.

Allen Mitwirkenden danken wir für ihr vielseitiges Engagement für diese Osterfreude!

Ihre

Franziskanerinnen von Bonlanden

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ...

ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ... , bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen.

Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet:

montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr; samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Vereinsnachrichten Rot an der Rot

Freundeskreis Seniorenzentrum Rot

Einladung zur Jahreshauptversammlung am Dienstag, den 14.

April 2026, um 19.00 Uhr im Gasthaus Linde, Rot

Eingeladen sind alle Mitglieder des Freundeskreises für das Seniorenzentrum Rot an der Rot.

Herzlich eingeladen sind auch Nichtmitglieder, die Interesse an den Aktivitäten des Freundeskreises und am Seniorenzentrum haben.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung durch den 1. Vorstand
2. Gedenken für unsere verstorbenen Heimbewohner/Mitglieder
3. Berichte - Vorstand - Schriftführer - Kassier - Kassenprüfer
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Neuwahlen - 2. Vorstand - Schriftführer
6. Bericht Frau Maurus-Russ - Einrichtungsleitung
7. Verschiedenes - Fragen und Wünsche

Wünsche und Anträge bitte bis 9. April 2026 richten an:

Vorstand Madlen Aumann Weidet 1-4 88410 Bad Wurzach
Gezeichnet Madlen Aumann 1. Vorstand

Jagdgenossenschaft Rot an der Rot**Einladung**

Die diesjährige Hauptversammlung der Jagdgenossenschaft Rot findet am Dienstag, den 21. April 2026 um 20.00 Uhr im „**Gasthaus Linde**“ in Rot statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht der Jagdpächter
4. Kassenbericht
5. Entlastung
6. Beratung über die Verwendung des Reingewinns
7. Wünsche und Anträge der Mitglieder
8. Verschiedenes

Die Kreisforstverwaltung berichtet über den Holzmarkt und zukünftige Pflanzstrategien.

Dazu sind alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Rot herzlichst eingeladen.

Mit freundlichem Gruß

Otto Bär, 1. Vorsitzender



Musikverein Rot an der Rot



Generalversammlung



v.l. Markus Metzger (1. Vorsitzender), Lara Engler, Joachim Knoll (Dirigent), Emma Schell, Leonie Öfner, Lukas Hahn, Nadine Ammann, Dominik Öfner

Am 20.03.2026 fand unsere jährliche Generalversammlung statt. Nach Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der anschließenden Totenehrung wurden die Berichte verlesen. Schriftführerin Julia Lohr gab einen Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr 2025 mit zahlreichen Auftritten, sowohl in der Gemeinde als auch über die Landkreisgrenzen hinaus (wie z.B. unser Auftritt auf dem Weinfest in Bretzfeld/Heilbronn). Anschließend ging Dirigent Joachim Knoll näher auf das musikalische Geschehen ein. Aus dem Jugendbereich konnte Antonia Hahn Neuaufnahmen junger Musikanten vermelden und von vielen Aktivitäten (Ausflügen, Vorspieltagen, D-Lehrgänge) berichten. Besonders hervorzuheben waren die erfolgreichen Teilnahmen am D3-Kurs von Tanja Stübler und Stefanie Denzel. Kassiererin Katharina Memmheld konnte aus ihrem sauber geführten Kassenbuch positive Zahlen vermelden, sodass die anstehenden Investitionen (Tracht, Jugendarbeit, Jubiläumsjahr) angegangen werden können. Bestätigt wurde die einwandfreie Kassenführung durch den Kassenprüfer Matthias Piest. Den Abschluss bildete der Bericht des 1. Vorsitzenden Markus Metzger, der einen Überblick über interne Aktivitäten, Verband, die aktuellen Mitgliederzahlen sowie einen Ausblick auf die zukünftige Entwicklung des Vereins gab. Alles in allem stand das vergangene Jahr im Zeichen der Vorbereitung für das Jubiläumsjahr 2026, was v.a. an den fast 30 (!) Sitzungsterminen abzulesen war... und trotzdem konnten wir eine beachtliche Anzahl (insgesamt 64) an Veranstaltungen, Arbeitseinsätzen, Auftritten und Proben wahrnehmen und durchführen. Ein besonderer Höhepunkt der Generalversammlung war die Ehrung einiger Musikanten, welche für ihre 10-jährige aktive Mitgliedschaft die „Ehrendadel in Bronze“ des BVBW erhielten (s. Bild). Im Anschluss nahm Alois Willburger (als Vertreter der Gemeinde) die Entlastung der Vorstandschaft vor, welche einstimmig erteilt wurde. Bei den anstehenden Wahlen wurden der 1. Vorsitzende Markus Metzger, Schriftführerin Julia Lohr, das passive Ausschussmitglied Thomas Schmidberger sowie die beiden Kassenprüfer Elmar Hirsch und Matthias Piest in ihren Ämtern bestätigt. Karin Fink (bisher 2. Vorsitzende) und Norbert Kunz (bisher aktives Ausschussmitglied) stellten sich nicht mehr zur Wahl. Für die folglich neu zu besetzenden Posten konnten mit Andreas Kiefer (2. Vorsitzender) und Heinz Dürrstein (aktives Ausschussmitglied) zwei würdige Nachfolger gewonnen werden. Am Ende der Versammlung wurden vom Vorsitzenden der Kirchengemeinde, Albrecht Martin, noch unterhaltsame Grußworte überbracht, die bei den Anwesenden großen Anklang fanden und einen würdigen Abschluss der Generalversammlung bildeten. An dieser Stelle nochmals ein „herzliches Dankeschön“ an Karin und Norbert für eure Zeit und euer Engagement während der langjährigen Tätigkeit im Ausschuss. Auf euch war immer Verlass und ihr

habt euer Amt mit Zuverlässigkeit und der stets nötigen Sorgfalt ausgeführt, vielen Dank!
Ihr MV Rot an der Rot

TSV Rot an der Rot



Abteilung Jugendfußball



E-Jugend Freundschaftsspiele SGM Iller/Rot vom 01.04.2026 SG Illertal I - SGM Iller/Rot I

1:6

Für die SGM Iller/Rot spielten:

Silas Burkhardt, Simon Kunz, Henri Schneider (2 Tore), Tom Miller (2 Tore), Aaron Beyerle, Nico Wildemann (1 Tor), Shadach Omoregie (1 Tor), Alina Kunz:

SG Illertal II - SGM Iller/Rot II

3:19

Für die SGM Iller/Rot spielten:

Jonas Beuter, Matteo Adam, Maxim Schütz, Niclas Wöhrle, Nico Rehm, Nicolas Matekalo, Paul Freisinger, Paul Schirmer, Raphael Habres, Jona Koslowski.

E-Jugend Freundschaftsspiele SGM Iller/Rot vom 27.03.2026 SGM Iller/Rot III - SV Altenstadt I

3:3

Für die SGM Iller/Rot spielten:

Finn Milinski, Julian Stübler, Pirmin Mainka, Ouro-Ma Shaban, Matteo Adam, Shadach Omoregie (1 Tor), Nico Kober, Elias Beyerle (1 Tor), Moritz Lang (1 Tor);

SGM Iller/Rot II - FV Illertissen Ü 10

2:10

Für die SGM Iller/Rot spielten:

Paul Madera, Nicolas Wöhrle, Raphael Habres, Paul Schirmer, Paul Freisinger, Nicolas Matekalo, Jonas Beuter (1 Tor), Maxim Schütz (1 Tor), Fabian Mang, Rraphael Kaiser;

SGM Iller/Rot I - FV Altenstadt I

9:0

Für die SGM Iller/Rot spielten:

Lukas Mang, Alina Kunz, Tom Miller (2 Tore), Levin Cieslik (1 Tor), Nico Wildemann (4 Tore), Simon Kunz, Aaron Beyerle, Henri Schneider (2 Tore);

Spielvorschau Montag, 13.04.2026

E-Jugend

17.00 Uhr SGM Iller/Rot III - SGM SV Seibranz/Unterzeil/Aichstetten III

18.00 Uhr SGM Iller/Rot II - SGM SV Seibranz/Unterzeil/Aichstetten II

18.00 Uhr SGM Iller/Rot I - SGM SV Seibranz/Unterzeil/Aichstetten I

Narrenzunft Bobohle



Einladung zur Generalversammlung der Narrenzunft Bobohle 1984 e.V.

Am Freitag, den 17. April 2026 um 20:00 Uhr im Gasthaus zur Linde, Rot an der Rot.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Kassierers mit Kassenprüfung
4. Bericht des Zunftmeisters
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahlen
7. Ehrungen
8. Wünsche und Anträge



Anträge zur Tagesordnung können gerne per Mail unter kontakt@nz-bobohle.de eingereicht werden.

Einladung zur Generalversammlung des Fördervereins der Narrenzunft Bobohle 1984 e.V.

Am Freitag, den **17. April 2026** um **19:30 Uhr** im Gasthaus zur Linde, Rot an der Rot.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Kassierers mit Kassenprüfung
4. Bericht des Zunftmeisters
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahlen
7. Wünsche und Anträge

Anträge zur Tagesordnung können gerne per Mail unter kontakt@nz-bobohle.de eingereicht werden.

Vereinsnachrichten Ellwangen



Musikverein Ellwangen

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am **Freitag, den 10. April 2026** findet um **19.00 Uhr** im „Gasthaus zum Löwen“ in Ellwangen die diesjährige **Jahreshauptversammlung** des Musikvereins Ellwangen statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung durch den Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Tätigkeitsbericht des Schriftführers
4. Kassenbericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht des Jugendleiters
7. Bericht des Dirigenten
8. Entlastung der Vorstandschaft und Grußworte
9. Wahlen
10. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Die Vorstandschaft bittet um vollzählige Teilnahme. Ganz besonders sind auch unsere passiven Mitglieder sowie unsere Jungmusikanten und ihre Eltern eingeladen.

Vereinsnachrichten Haslach

Senioren-Gymnastik



Wir laden zur Seniorengymnastik am Mittwoch den 15. April um 14:30 Uhr in den Gemeinderaum ganz herzlich ein.



Musikverein Haslach

Infotag

Ab September 2026 werden wir wieder mit der Ausbildung junger Musikerinnen und Musikern beginnen.

Dazu laden wir alle interessierten Kinder mit ihren Eltern herzlich zu einer **Infoveranstaltung am Sonntag, 03. März 2026 um 10.00 Uhr** im Probelokal des Musikvereins Haslach ein.

Wir werden an diesem Vormittag die Instrumente vorstellen, diese dürfen die Kinder anschließend auch gerne ausprobieren. Außerdem werden wir alle Fragen zu Unterrichtsablauf, Kosten, Instrumentenbeschaffung usw. beantworten. Anmeldungen für die Ausbildung nehmen wir dort bereits gerne entgegen.

Auf Euer Kommen freut sich

Der Musikverein Haslach

Alteisensammlung am 18. April 2026

Am Samstag, den 18.04.26 sammelt der Musikverein Haslach ab 9.00 Uhr wieder das Alteisen ein.

Wir bitten das Alteisen an diesem Tag bis 9.00 Uhr gut sichtbar am Straßenrand bereitzustellen. Kleinteile bitte in einer Schachtel oder ähnlichem am Straßenrand deponieren. Gerne kann das Alteisen auch selbst zur Sammelstelle an der Turnhalle gebracht werden. Für Ihre Unterstützung bedankt sich der Musikverein Haslach bereits im Voraus herzlich.

Kulturausschuss Haslach

Maibaumkranzen in Haslach

Das diesjährige Maibaumkranzen in Haslach findet am **Mittwoch, 22. April 2026 und Donnerstag 23. April 2026 jeweils ab 17.00 Uhr im Vorraum DGH** statt.

Wie jedes Jahr brauchen wir viele fleißige Hände und freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme.

Anschließend steht wieder eine leckere Brotzeit bereit.

Der Kulturausschuss

Bildungsangebote

Das Bildungswerk Ochsenhausen e.V. informiert

Weiterdenken und weiterkommen - Kurse und Vorträge, die inspirieren

1638 Tage Krieg: Als Soldat im Einsatz für Freiheit und Demokratie Vortrag mit Hagen Vockerodt, ehem. Bundeswehrsoldat, Fallschirmspringer und Medic am Donnerstag, 16.04.26 um 19:00 Uhr mit Abendkasse, Platzreservierung möglich. Als Bundeswehr-Soldat im Kriegseinsatz hat er in Bosnien, Kosovo und Afghanistan 1638 Tage lang Elend, Zerstörung und Tod gesehen. In seinem Vortrag spricht er anhand seiner Biografie über den hohen Preis, den die Verteidigung von Freiheit und Demokratie mit sich bringen.

Touristik Italienisch für Anfänger mit Stefan Eggers an zwei Samstagen am 18.04. und 25.04.26 immer von 14:00 bis 16:30 Uhr in Ochsenhausen. Im Kurs werden typische Alltagssituationen durchgespielt und dabei Wortschatz und Redewendungen eingeübt, die Sie für Ihren Urlaub benötigen. Kurs Nr. 261.65.200 – Für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse.

Tanzen und entspannen – Eine Einführung in die Tanztherapie Mit Maria Trageser an sechs Terminen ab Mittwoch, 15.04.26 von 18:00 bis 19:30 Uhr in der charmanten alten Schule in Wenedach



durch freien Tanz, Achtsamkeit und bewussteres Atmen neue Freude, Kraft und Entspannung finden.

Kurs Nr. 261.3GB.410

Seminar Entspannungsinsel mit Stefanie Iven am Samstag, 18.04.2026 von 14 bis 17 Uhr in Reinstetten. Die zertifizierte Hatha Yoga-Kursleiterin und Entspannungspädagogin wird leichte Übungen aus Yoga und Entspannung zeigen. Abgerundet wird das Seminar mit Klängen und Meditation sowie einer Selbstmassage.

Kurs Nr. 261.3GB.432

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, info@bildungswerk-ochsenhausen.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr.

Das Bildungszentrum für Holzbau in Biberach informiert

Girls' Day 2026: Einblick ins Zimmererhandwerk Für Schülerinnen ab 13 Jahren

Das Bildungszentrum Holzbau in Biberach/Riß lädt zum Girls' Day 2026 ein. Schülerinnen erhalten einen praxisnahen Einblick in den Beruf der Zimmerin und lernen das Ausbildungszentrum kennen.

Programm:

- Einblick ins Zimmererhandwerk
- Rundgang durch die Werkstätten
- Praktisches Arbeiten an einem Holzprojekt

Zeit: 08:00 bis ca. 16:00 Uhr **Anmeldung ab sofort möglich bei Pauline Richter** p.richter@zimmererzentrum.de **oder direkt unter:** www.bzh.onl/girlsday

Die Karl-Arnold-Schule Biberach informiert

Bachelor of Arts (B.A.) Sozialpädagogik & Management

Seit Oktober 2017 bietet die Matthias-Erzberger-Schule Biberach in Kooperation mit der Fachhochschule des Mittelstandes (FHM) und dem Förderverein für berufliche Fortbildung (FbF) das Fernstudium B.A. „Sozialpädagogik & Management“ an.

Mit diesem attraktiven und zukunftsorientierten Angebot können Sie berufsbegleitend innerhalb von 2 Jahren die Studienmodule absolvieren.

Bachelor of Arts „Sozialpädagogik und Management“

mit Anerkennung „staatlich anerkannter Sozialpädagoge/-in

Standort Biberach der Fachhochschule des Mittelstandes Bielefeld

- für staatlich anerkannte Erzieher/in
- Heilerziehungspfleger/in
- Jugend- und Heimerzieher/in

Studieren ohne Abitur

Anrechnung von Vorleistungen

Verkürztes Studium (2 Jahre) in Teilzeit

Berufsbegleitendes Studium

Studium bis zu 42% steuerlich absetzbar

Bewerben Sie sich ab jetzt für das nächste Studienjahr 2026-2027 bei der Fachhochschule des Mittelstandes Bielefeld, Studienbeginn: Oktober 2026

Weitere Informationen auf www.mes-bc.de oder www.fh-mittelstand.de/sozialpaedagogik oder Tel.: 07351/52-4223.

Aktuelles aus den Nachbargemeinden

Die Gemeinde Aitrach informiert

Sehr geehrte Presse,
im Jahr 2026 feiert der Gospelchor Aitrach sein 30-jähriges Konzertjubiläum.

Zu diesem besonderen Anlass arbeiten wir derzeit an einem außergewöhnlichen Konzertprogramm, das wir in und nach der Osterzeit in 2 Veranstaltungen präsentieren wollen.

Wir würden uns sehr freuen wenn Sie uns auch zu unseren Jubiläumskonzerten unterstützen würden.

Wir laden Sie sehr gerne zu unseren Konzerten ein, und würden uns freuen wenn Sie unsere Ankündigung veröffentlichen würden. Ein Teil des Erlöses wird in den jeweiligen Kirchengemeinden gespendet, und einen Anteil wollen wir für unser Chorequipment verwenden.

Ihr Gospelchor Aitrach

Gospelchor Aitrach

THE STORY OF JESUS CHRIST

zum 30-jährigen Konzertjubiläum

OSTERMONTAG, 6. APRIL - 19 Uhr

Kirche St. Michael Aichstetten

Kirchstraße 5 - Einlass ab 18 Uhr

SAMSTAG, 11. APRIL - 19 Uhr

Kirche St. Johann Baptist Memmingen

Marktplatz 14 - Einlass ab 18 Uhr

Eintritt frei

Spenden willkommen

www.gospelchor-aitrach.de

Die Gemeinde Berkheim informiert

Herzliche Einladung zum Jubiläumskonzert

Der Musikverein Berkheim lädt alle Blasmusikfreunde recht herzlich zum diesjährigen Jubiläumskonzert ein. Unser Dirigent Stefan Jägg ist seit 20 Jahren musikalischer Leiter und dies soll gebührend gefeiert werden.

Am Samstag, den **18. April 2026 um 20 Uhr** beginnt das Konzert zum zwanzigsten Mal unter seiner Leitung. Im Vorprogramm freuen wir uns auf die Jungmusiker aus dem Illertal-Rottal unter der Leitung von Tobias Kohler.

Das Konzertprogramm setzt sich aus traditionellen Werken, sowie modernen sinfonischen Kompositionen zusammen, die der Musikverein Berkheim in den letzten 20 Jahren bereits spielte. Freuen Sie sich auf einen wundervollen Abend voller Highlights der Blasmusik. Wir würden uns freuen, Sie als unsere Zuhörer in der Turn- und Festhalle begrüßen zu dürfen.

Ihr Musikverein Berkheim

Das Landratsamt informiert

Der Pflegestützpunkt Landkreis Biberach lädt ein

Online-Vortrag zum Thema „Rentenpunkte durch Pflege – welche Ansprüche habe ich?“

Viele Menschen stehen vor der Herausforderung, Beruf und Pflege miteinander zu vereinbaren. Häufig reduzieren berufstätige pflegende Angehörige ihre Arbeitszeit oder geben ihre Erwerbstätigkeit ganz auf, um Eltern oder andere Familienmitglieder zu Hause zu versorgen. Doch welche Auswirkungen hat das auf die soziale Absicherung und die spätere Rente? Und gibt es besondere rentenrechtliche Vorteile für die häusliche Pflege?

Antworten auf diese und weitere Fragen bietet der Online-Vortrag „Rentenpunkte durch Pflege – welche Ansprüche habe ich?“. Referentin Johanna Kiekopf vom Firmenservice der Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg, informiert am Dienstag, 21. April, um 17 Uhr umfassend über Ansprüche und Möglichkeiten. Veranstaltet wird die Online-Veranstaltung vom Pflegestützpunkt Landkreis Biberach in Kooperation mit der Deutsche Rentenver-



sicherung Baden-Württemberg. Anmeldung unter www.eveno.com/Rentenpunkte-durch-Pflege.

Dankfest im Gymnasium Ochsenhausen „Mitmachen. Ehrensache!": 1.071 Schülerinnen und Schüler erwirtschaften 38.950 Euro für den guten Zweck

Im Rahmen der Aktion „Mitmachen. Ehrensache!“ haben sich am 4. Dezember 2025 insgesamt 1.071 Schülerinnen und Schüler aus 22 Schulen im Landkreis Biberach engagiert. Sie haben für den guten Zweck gejobbt und dabei 38.950 Euro erarbeitet. Im Landkreis Biberach kam 2025 somit die höchste Spendensumme aller 19 beteiligten Aktionsbüros des landesweiten Projekts zusammen. Die erwirtschaftete Summe wurde nun beim Dankfest im Gymnasium Ochsenhausen den jeweiligen Empfängerinnen und Empfängern übergeben. Jede Schule entschied dabei selbst, welche Initiativen, Organisationen oder Vereine sie mit ihrer Spende unterstützt. Bereits zum zwanzigsten Mal fand 2025 die Aktion „Mitmachen. Ehrensache!“ im Landkreis Biberach statt. Sie bietet Jugendlichen die Möglichkeit, sich rund um den Internationalen Tag des Ehrenamts am 5. Dezember bei einem Arbeitgeber ihrer Wahl zu engagieren und ihren Lohn für gemeinnützige Zwecke zu spenden. Das Projekt wird vom Kreisjugendreferat des Landratsamts Biberach sowie dem Kreisjugendring Biberach e.V. organisatorisch begleitet. Das Gymnasium Ochsenhausen bot den festlichen Rahmen für das diesjährige Dankfest. Schülerinnen und Schüler führten als Botschafter der Aktion durch den Abend und überreichten die symbolischen Spendenschecks. Zahlreiche Gäste, darunter Vertreterinnen und Vertreter der teilnehmenden Schulen, Unternehmen und Spendenempfänger, nahmen an der Veranstaltung teil. Schulleiterin Elke Ray eröffnete den Festabend: „Mitmachen. Ehrensache! ist eine tolle Sache! Die Schülerinnen und Schüler können sich einerseits sozial engagieren und zum anderen Einblicke in die Berufswelt gewinnen.“ Sabine Epperlein vom Kreisjugendamt, in Vertretung von Schirmherr Landrat Mario Glaser, ergänzte: „Beeindruckend ist auch die Haltung der Schülerinnen und Schüler, die sagen ‚Ich arbeite einen Tag – nicht für mich, sondern für andere. Ich kann etwas tun, ich kann helfen!‘“

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand die feierliche Übergabe der Spenden durch die teilnehmenden Schulen an die von ihnen ausgewählten Organisationen und Projekte. Für die musikalische Umrahmung des Dankfests sorgten das junge Blechbläserquartett GO Brass sowie die Big Band des Gymnasiums Ochsenhausen. Ein weiterer Höhepunkt war ein Kurzfilm über den Aktionstag. Die knapp zehnmündige Dokumentation wurde von einem Reporter-Team, bestehend aus „Mitmachen. Ehrensache!“-Botschafterinnen und -Botschaftern, selbst gedreht und geschnitten. Der Film begleitet Schülerinnen und Schüler im Landkreis während des Aktionstages und vermittelte Eindrücke vom Umfang und der Vielseitigkeit des Projekts.

Das Organisations-Team hofft, dass sich 2026 noch mehr Schulen und Arbeitgeber an „Mitmachen. Ehrensache!“ beteiligen und die Aktion eine noch größere Reichweite erreicht. Ein herzlicher Dank gilt allen Schülerinnen und Schülern, den Betrieben sowie den Unterstützerinnen und Unterstützern, die diesen Erfolg möglich gemacht haben.

Schule	Auszahlung	Spendenziel
Bischof-Sproll-Bildungszentrum	1.533,00 Euro	St. Elisabeth Stiftung und Inklusionsprojekte in der Region
Bischof-Sproll-Bildungszentrum	1.533,00 Euro	JARO – Hospiz- und Palliativversorgung
Bischof-Sproll-Bildungszentrum	1.533,00 Euro	A Bleistift FOR EVERYONE
Carl-Laemmle-Gymnasium Laupheim	1.425,00 Euro	Notpfote Animal Rescue e.V.

Carl-Laemmle-Gymnasium Laupheim	1.425,00 Euro	Ronald McDonald Haus Essen
Caspar-Mohr-Progymnasium	800,00 Euro	Lachmuskel Klinik Clowns (Oberschwaben Klinik)
Caspar-Mohr-Progymnasium	800,00 Euro	Förderkreis für intensivpflegebedürftige Kinder Ulm e.V.
Drümmelbergsschule Bad Schussenried	500,00 Euro	UNICEF
Federseeschule Bad Buchau	950,00 Euro	Katholischer Kindergarten St. Johannes Dürna
Federseeschule Bad Buchau	950,00 Euro	Kinderuni Oberschwaben e.V.
Friedrich-Adler-Realschule Laupheim	2.500,00 Euro	Radio 7 Drachenkinder
Friedrich-Uhlmann-Schule Laupheim	1.150,00 Euro	AWO Laupheim
GWRS Mietingen-Schwendi	3.200,00 Euro	Ehemaliger Schüler, der schwer erkrankt ist, Christian Essler
GWRS Mietingen-Schwendi	500,00 Euro	Förderkreis für tumor- und leukämiekranke Kinder Ulm e.V.
Gymnasium Ochsenhausen	900,00 Euro	Kinder-Rheumaklinik Garmisch-Partenkirchen
Jakob-Emele-Realschule Bad Schussenried	1.700,00 Euro	Tierschutzverein Landkreis Biberach e.V.
Joseph-Christian-Gemeinschaftsschule	1.100,00 Euro	Jorvan Community Outreach
Kreisgymnasium Riedlingen	833,00 Euro	Riedlinger Tafelladen
Kreisgymnasium Riedlingen	833,00 Euro	Dr. Eder und Mollè Stiftung
Kreisgymnasium Riedlingen	833,00 Euro	Verein der Ehemaligen des Kreisgymnasiums Riedlingen
Michael-von-Jung Schule Kirchdorf	1300,00 Euro	Kinderhospiz St. Nikolaus Bad Grönebach
Michel-Buck-Gemeinschaftsschule Ertingen	2.600,00 Euro	JARO – Hospiz- und Palliativversorgung
Michel-Buck-Gemeinschaftsschule Ertingen	1.000,00 Euro	Schulförderverein Michael-Buck-GMS e.V.
Mühlbachschule Schemmerhofen	1700,00 Euro	Tierschutzverein Landkreis Biberach e.V.
Mühlbachschule Schemmerhofen	400,00 Euro	Förderverein Mühlbachschule
Progymnasium Bad Buchau	1.100,00 Euro	NABU Bad Buchau, Naturschutzprojekt Iltishalte
Realschule Erolzheim	1.300,00 Euro	Kinderhospiz St. Nikolaus in Bad Grönebach



Realschule Ochsenhausen	600,00 Euro	Tierschutzverein Landkreis Biberach e.V.
Realschule Ochsenhausen	600,00 Euro	Förderverein der Realschule Ochsenhausen
Schwarzbachschule Biberach	450,00 Euro	Anschaffung „Pizzamobil“ Förderverein Schwarzbachschule
Umlachtalschule Ummendorf	250,00 Euro	Förderverein der Umlachtalschule Ummendorf e.V.
Wielandschule Laupheim	350,00 Euro	Radio 7 Drachenkinder

„Mitmachen. Ehrensache!“	Zahlen der Aktion 2025 im Landkreis Biberach
dabei seit Schuljahr:	2005/2006
Teilnehmerinnen und Teilnehmer	1.071 Teilnehmerinnen und Teilnehmer
Botschafterinnen und Botschafter	14 Botschafterinnen und Botschafter
Beteiligte Schulen	22 Schulen 2 Förderschulen / SBBZ3 Haupt- und Werkrealschulen 7 Gemeinschaftsschulen 5 Realschulen 5 (berufliche) Gymnasien
Anzahl der Arbeitgeber	ca. 680 Arbeitgeber
Gesamterlös	38.950,00 Euro

„Mitmachen. Ehrensache!“	Landesweite Zahlen der Aktion 2025
Aktionsbüros in Baden-Württemberg	19 Aktionsbüros
Teilnehmerinnen und Teilnehmer	8.557 Teilnehmerinnen und Teilnehmer
Beteiligte Schulen	284 Schulen
Anzahl der Arbeitgeber	5385 Arbeitgeber
Gesamterlös	295.000,00 Euro



Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert

Online-Vorträge „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ und „Willkommen am Familientisch“

Im April werden an der Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) zwei verschiedene Online-Vorträge der BEKI-Initiative (Bewusste Kinderernährung) angeboten.

Was und wie viel Kinder ab dem ersten Lebensjahr brauchen, um gesund aufzuwachsen und wie gemeinsame Mahlzeiten gelingen können, sind Inhalte der Onlineveranstaltung „Willkommen am Familientisch“. BEKI-Referentin Elena Jehle informiert junge Eltern am

Freitag, 17. April 2026 von 16 bis 17.30 Uhr über ein genussvolles und vielseitiges Essen in diesem Lebensabschnitt.

Zum Thema „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ findet am Dienstag, 21. April 2026, von 16 bis 17.30 Uhr ein Online-Vortrag statt. Die BEKI-Referentin Miriam Marihart stellt unabhängig von Firmen und Produzenten Fakten und Erfahrungen zum Einführen der Beikost vor.

Beide Vorträge im Rahmen der Landesinitiative Bewusste Kinderernährung sind für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenfrei. Eine Anmeldung ist online unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt erforderlich.

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert

Online-Vorträge „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ und „Willkommen am Familientisch“

Im April werden an der Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) zwei verschiedene Online-Vorträge der BEKI-Initiative (Bewusste Kinderernährung) angeboten.

Was und wie viel Kinder ab dem ersten Lebensjahr brauchen, um gesund aufzuwachsen und wie gemeinsame Mahlzeiten gelingen können, sind Inhalte der Onlineveranstaltung „Willkommen am Familientisch“. BEKI-Referentin Elena Jehle informiert junge Eltern am Freitag, 17. April 2026 von 16 bis 17.30 Uhr über ein genussvolles und vielseitiges Essen in diesem Lebensabschnitt.

Zum Thema „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ findet am Dienstag, 21. April 2026, von 16 bis 17.30 Uhr ein Online-Vortrag statt. Die BEKI-Referentin Miriam Marihart stellt unabhängig von Firmen und Produzenten Fakten und Erfahrungen zum Einführen der Beikost vor.

Beide Vorträge im Rahmen der Landesinitiative Bewusste Kinderernährung sind für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenfrei. Eine Anmeldung ist online unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt erforderlich.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Frühlingsmarkt „Saatgut, Pflänzle, alte Sorten“ im Museumsdorf

Unter dem Motto „Saatgut, Pflänzle, alte Sorten“ findet am Sonntag, 12. April, im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach der Frühlingsmarkt statt. Die Besucherinnen und Besucher erwartet von 10 bis 18 Uhr ein vielfältiges Programm mit Vorträgen, Vorführungen und Mitmachangeboten.

Früher gab es in den Bauergärten eine enorme Vielfalt an Gemüsesorten, Blumen und Kräutern – vieles davon ist heute in Vergessenheit geraten. Diesen Schatz können die Besucherinnen und Besucher beim Kürnbacher Frühlingsmarkt neu entdecken.

Saatgut, Pflänzle und Dekoratives für Garten und Balkon

Über 50 Ausstellerinnen und Aussteller verkaufen am Kürnbacher Frühlingsmarkt allerhand Nützliches und Dekoratives für den heimischen Garten und Balkon. Gärtnereien und Samenhändler bieten altes Saatgut und junge Pflänzchen zum Kauf an – darunter Experten wie Michael Schick, Anton Schänzle und Klaus Lang.

Expertenvorträge, Führungen und Vorführungen

Der Frühlingsmarkt bietet ab 11 Uhr ein informatives Vortragsprogramm. Tina Balke spricht über den erfolgreichen Start in den Gemüseanbau, Mandy Hopp erklärt, was einen insektenfreundlichen Garten ausmacht und Berthold Tessmer gibt Einblicke, wie man vogelgerechte Nistkästen baut. Die Experten laden zum Zuhören und Austausch ein.

Darüber hinaus führen die Wildkräuterpädagoginnen Irene Bänsch und Katrin Eisele durch die Welt der Kräuter. Von den Museumsgärtnern Regine und Walter Sproll erhalten Interessierte wertvolle Tipps zur Bauerngartenpflege, während Bettina Král die Kunst des Färbens mit natürlichen Materialien zeigt. Außerdem zeigen Weberin, Drechsler, Bürstenmacher und Leiterwagenbauer ihr traditionelles Handwerk.

Mitmachangebote für Groß und Klein

Bei der Korbmacherin können die Besucherinnen und Besucher



selbst aktiv werden und sich am Flechtschlag probieren. Für Kinder gibt es ein spannendes Programm mit Basteln von Pflanztöpfen, Seildrehen, Kräutersalz herstellen oder Stofftaschen mit Frühlingsmotiven bedrucken. Die Mini-Dampfbahn des Schwäbischen Eisenbahnvereins lädt Groß und Klein zu einer Fahrt ein. Neben Dennete, Seelen und anderen Backwaren aus dem historischen Backhäusle werden herzhaftes Speisen vom Grill, Kaffee und Kuchen sowie schwäbische Spezialitäten im Dorfcafé angeboten.

Nach Pilotprojekt mit dem TV Biberach Hühnerfeld

Abfallwirtschaftsbetrieb startet Sammelsystem für Vereine zum Recyceln von Tennisbällen

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Biberach führt ein zentrales Sammelsystem zum Recyceln von Tennisbällen ein. Tennisvereine können ihre gebrauchten Bälle ab sofort sammeln und abgeben und in den Wertstoffkreislauf zurückführen lassen. Hintergrund ist, dass in Deutschland jedes Jahr rund zwölf Millionen Tennisbälle verbraucht werden. Die meisten davon landen bisher im Restmüll.

Damit weitet der Abfallwirtschaftsbetrieb ein Pilotprojekt mit dem TV Biberach Hühnerfeld e.V. auf den gesamten Landkreis aus. Vereine sammeln ausgediente Tennis- und Padelbälle und liefern sie beim TV Biberach Hühnerfeld in der Hermann-Volz-Straße 68 in Biberach an. Am Ende der Saison holt das Unternehmen Renewaball die Bälle ab und führt sie dem Recyclingprozess zu. Für die Vereine ist das Angebot kostenfrei.

Im vergangenen Jahr hatte der TV Biberach Hühnerfeld das System bereits getestet. Innerhalb weniger Monate kamen mehrere tausend Bälle zusammen. „Unser Tennisverein möchte mit gutem Beispiel vorangehen und den Tennissport auch für Jugendliche und die nächsten Generationen attraktiv halten“, sagt Vereinsvertreter Rudolf Sommer. „Wir wollen den Sport nachhaltiger machen und Ressourcen schonen.“

Das Unternehmen Renewaball hat ein Verfahren entwickelt, das Gummi und Filz voneinander trennt. Aus den Materialien entstehen neue Tennis- und Padelbälle. „Dass wir mit dem Landkreis Biberach zusammengekommen sind, freut uns sehr“, sagt CEO Hélène Hoogeboom. „Ohne Partner vor Ort funktioniert Recycling nicht. Vereine spielen eine Schlüsselrolle, um gebrauchte Bälle zu sammeln und wieder in den Kreislauf zu bringen.“ Nach Angaben des Unternehmens, das sich auf die Wiederverwertung gebrauchter Tennis- und Padelbälle spezialisiert hat, verursacht die Herstellung herkömmlicher Tennisbälle hohe Transportwege und setzt zudem Mikroplastik frei.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb ruft alle Tennisvereine im Landkreis zur Teilnahme auf. Wer mitmachen will, kann sich telefonisch unter 07351 52-6781 an Stefan Schreiber, Koordinator für Kreislaufwirtschaft, wenden, oder per E-Mail an stefan.schreiber@biberach.de.



Das Land Baden-Württemberg stellt ein Jetzt bewerben für die Ausbildung zum/zur landwirtschaftstechnischen Oberlehrer/in und Berater/in

Das Land Baden-Württemberg stellt zum 1. Oktober 2026 erneut Anwärterinnen und Anwärter für die Laufbahn der landwirtschaftstechnischen Oberlehrer/innen und Berater/innen ein. Die Ausbildung erfolgt überwiegend an einem Landratsamt bei der unteren Landwirtschaftsbehörde und dauert insgesamt 18 Monate. Der Vorbereitungsdienst vermittelt umfassende Kenntnisse und praktische Erfahrungen insbesondere in den Bereichen Pädagogik und Didaktik, Beratung, Verwaltungshandeln sowie Rechtsanwendung. Ziel der Ausbildung ist es, Fachkräfte zu qualifizieren, die sowohl in der landwirtschaftlichen Beratung als auch in der beruflichen Bildung tätig werden können.

Voraussetzung für die Zulassung ist unter anderem das Abschlusszeugnis der Fachschule für Wirtschaft mit der Fachrichtung Hauswirtschaft oder ein inhaltlich gleichwertiger Abschluss.

Interessierte können sich bis spätestens Freitag, 22. Mai 2026 bewerben.

Die Bewerbungen sind an folgende Anschrift zu richten:

Regierungspräsidium Karlsruhe Abteilung 3 76247 Karlsruhe

Weitere Informationen zur Ausbildung und zur Stellenausschreibung sind online verfügbar unter: www.tlb.landwirtschaft-bw.de

Informationsabend

Ein Zuhause auf Zeit schenken – Kreisjugendamt sucht Pflegeeltern

Für viele Kinder ist das eigene Zuhause kein sicherer Ort. Wenn Eltern durch Krisen, Krankheit oder Überforderung an ihre Grenzen stoßen, benötigen ihre Kinder dringend ein stabiles und liebevolles Umfeld. Der Pflegekinderdienst des Landkreises Biberach sucht deshalb engagierte Menschen, die bereit sind, einem Kind ein Zuhause auf Zeit zu geben.

Gesucht werden Paare, Familien, aber auch Alleinstehende oder gleichgeschlechtliche Paare, die Freude am Umgang mit Kindern haben, Geduld und Einfühlungsvermögen mitbringen und über ausreichend Platz verfügen. Eine pädagogische Ausbildung ist keine Voraussetzung. Wichtiger sind ein offenes Herz und die Bereitschaft, sich auf eine verantwortungsvolle und ungemein bereichernde Aufgabe einzulassen. Der Pflegekinderdienst bereitet zukünftige Pflegeeltern intensiv vor und begleitet sie während der gesamten Zeit mit Beratung, Austauschtreffen, Fortbildungen und finanzieller Unterstützung.

Informationsabend für Interessierte

Um alle Fragen rund um das Thema Pflegeelternschaft zu beantworten und einen unverbindlichen Einblick zu geben, veranstaltet das Jugendamt einen Informationsabend. Der Informationsabend findet am Dienstag, 28. April 2026, um 19 Uhr im Konferenzraum W 0.25 des Landratsamts Biberach, Rollinstraße 18, statt. Hier erfahren Interessierte alles über die Voraussetzungen, den Ablauf und die Unterstützungsangebote. Das Kreisjugendamt bittet dazu um eine Anmeldung per E-Mail an carola.werner@biberach.de

Wer sich vorab informieren möchte oder am Termin verhindert ist, kann sich ebenfalls jederzeit an den Pflegekinderdienst wenden.

Die Agentur für Arbeit informiert

Die Agentur für Arbeit informiert Berufsziel Lehrer

Wer es sich vorstellen kann, Lehrerin oder Lehrer zu werden, dem bietet das Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Ulm am Donnerstag, den 23. April einen interessanten Online-Vortrag an. Aus erster Hand informieren an diesem Tag Experten des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg



und des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst über die Voraussetzungen der unterschiedlichen Lehramtsstudiengänge. Eingeladen sind alle am Thema interessierten Jugendlichen und Erwachsenen, da auch ein Quereinstieg in den Lehrerberuf inzwischen gut möglich ist. Die kostenfreie Veranstaltung beginnt um 15:00 Uhr und endet um 16:00 Uhr.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Relevantes Wissen über die Betriebsprüfung:

Jetzt zum Arbeitgeber-Seminar anmelden

Die Themen der Betriebsprüfung sind teils komplex und gesetzliche Regelungen ändern sich regelmäßig. Daher ist es für Arbeitgeber oder Mitarbeitende einer Abrechnungsstelle herausfordernd, auf dem aktuellen Stand zu bleiben. Damit beispielsweise die Beschäftigten richtig angemeldet oder Beiträge fehlerfrei berechnet werden, bietet die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) kostenfreie Arbeitgeber-Seminare im Präsenz- und Online-Format an. Die Expertinnen und Experten des Rentenversicherungsträgers vom Betriebsprüfdienst informieren über ein breites Spektrum an prüfungsrelevanten Themen und ergänzen ihr Angebot durch einen Exkurs zur sogenannten Aktivrente. Ab sofort können sich interessierte Arbeitgeber, Personalverantwortliche oder Steuerberatende für die dreistündigen Arbeitgeber-Seminare unter www.drv-bw.de/arbeitgeberseminare anmelden.

Themenblock 1: Relevante Änderungen – geringfügige Beschäftigung und E-Mobilität kompakt erklärt Komprimierte Informationen und Detailwissen zu aktuellen Änderungen beim Minijob, der kurzfristigen Beschäftigung und E-Mobilität sowie deren Auswirkungen. Eine dieser Änderungen ist beispielsweise: Ab dem 1. Juli können Minijobber einmalig eine zuvor erklärte Befreiung von der Rentenversicherungspflicht durch einen schriftlichen Antrag aufheben.

Themenblock 2: Kompass Sozialversicherung – sicher beurteilen, richtig entscheiden Die versicherungs- und beitragsrechtliche Beurteilung kann sehr komplex sein. Insbesondere bei unklaren Sachverhalten ist eine zeitnahe Klärung wichtig, um diesen abschließend bearbeiten zu können. Gezeigt wird, wie Arbeitgeber mit unklaren Sachverhalten umgehen sollten und wer Sie dabei unterstützen kann. Zudem erklären die Profis das Zusammenspiel von Betriebsprüfung, Einzugsstellen und der Clearingstelle der Deutschen Rentenversicherung Bund sowie welche Entscheidungen von diesen Versicherungsträgern getroffen werden.

Exkurs zur Aktivrente und Unterstützungsangebote des Firmenservice Was ist die Aktivrente, wer profitiert davon und was bedeutet diese Möglichkeit konkret für Arbeitgeber und Beschäftigte? Für viele Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer rückt die Altersrente immer näher. Dadurch erreichen Arbeitgeber vielleicht viele weitere Fragen aus ihrer Belegschaft. Die DRV BW bietet deshalb einen Überblick zum Thema Altersrente an. Des Weiteren stellt der Firmenservice seine Unterstützungsangebote für Arbeitgeber und Abrechnungsstelle vor.

Termine und Anmeldung Die dreistündigen Arbeitgeber-Seminare bietet die DRV BW landesweit vom 21. April bis 7. Juli 2026 als Präsenz- und Online-Termine an. Dieses Jahr finden fünf Präsenztermine in allen Regionen als Vormittagstermine von 9.30 bis 12.30 Uhr statt. Die Online-Termine werden entweder vormittags

von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr oder nachmittags vom 13.30 bis 16.30 Uhr angeboten. Die Seminare sind kostenfrei. Anmeldung unter www.drv-bw.de/arbeitgeberseminare

Weitere Angebote für Unternehmen in Baden-Württemberg Unabhängig von den Arbeitgeber-Seminaren berät und informiert der DRV BW Firmenservice jederzeit zu den Bereichen gesunde Beschäftigte, Rente und Altersvorsorge sowie Versicherungs-, Beitrags- und Melderecht. Mit insgesamt 16 Firmenberaterinnen und Firmenberatern in Baden-Württemberg ist das Team in jeder Region gut vertreten und kommt auf Wunsch auch direkt in die Unternehmen. Einfach, schnell, unbürokratisch und kostenfrei. Details unter www.drv-bw.de/firmenservice

Als Arbeitgeber auf dem Laufenden bleiben Melden Sie sich zum Arbeitgeber-Newsletter unter www.drv-bw.de/arbeitgeber an.

Auswärtige Vereinsnachrichten

Der Kreisjugendring Biberach e.V. informiert

Gruppenspiele praktisch ausprobieren

Das Kreisjugendreferat und der Kreisjugendring Biberach haben ein breites Verleihangebot für verschiedene Gruppenspiele. Bei einer Veranstaltung am Samstag, 9. Mai von 9-12:30 Uhr sollen diese gezeigt und teilweise auch praktisch ausprobiert werden. Von Teamspielen über erlebnispädagogische Spiele, Geschicklichkeitsspiele und Materialien für Gruppenstunden ist alles dabei. Eingeladen sind Jugendleiter*innen, Gruppenleiter*innen, Betreuer*innen auf Freizeiten, Jugendarbeiter*innen, Schulsozialarbeiter*innen und alle, die mit Jugendlichen neue Spiele ausprobieren wollen. Die Veranstaltung findet in Schwendi statt und ist kostenlos. Eine Anmeldung ist bis zum 04.05. per Mail über info@kjr-biberach.de möglich.

Was sonst noch interessiert

Die Caritas Ulm-Biberach informiert

Singen mit Trauernden

Nächster Termine – 14. April 2026

18.30 Uhr bis 20.00 Uhr

Die Kontaktstelle Trauer von Dekanat und Caritas Biberach-Saulgau bietet gemeinsam mit Andra Oltmanns, zertifizierte Singleleiterin der Singenden Krankenhäuser e.V., trauernden Menschen einen Ort und eine Zeit an, in der ihre Trauer einen Platz und einen Ausdruck finden darf.

Musik kann Menschen helfen, Ihrer Trauer und den damit verbundenen Gefühlen nachzuspüren. Die Gruppe gibt einen geschützten Rahmen dafür.

Alles an diesem Abend ist als Einladung zu verstehen, da sein, zuhören, mitsummen und aktiv mitsingen liegt in der persönlichen Freiheit jedes Einzelnen.

Die nächste Veranstaltung findet am Dienstag, **14. April 2026 von 18:30 bis 20:00 Uhr** im Adolf-Kolping-Saal im Alfons-Auer-Haus, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach statt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Informationen und Kontakt über die Kontaktstelle

Trauer von Caritas Biberach-Saulgau

Tel. 07351 80 95 190 oder E-Mail: hia.ubc@caritas-dicvrs.de

und der Kath. Dekanate Biberach und Saulgau

Tel. 07531 8095 400 oder E-Mail: dekanat.biberach@drs.de



Das Regierungspräsidium Tübingen informiert Stärkung der Verkehrsinfrastruktur an Bundes- und Landesstraßen in den Landkreisen Alb-Donau-Kreis, Biberach und dem Stadtkreis Ulm im Jahr 2026

„Das Straßen- und Radweggesetz im Regierungsbezirk Tübingen ist dicht, leistungsfähig und damit ein Erfolgsfaktor für unsere Region. Auch im Jahr 2026 arbeiten wir kontinuierlich daran, dieses Netz zu erhalten und zu optimieren. Wir investieren viel Zeit, Geld und Arbeit in den Erhalt, die Sanierung und den Ausbau unserer Straßen, Brücken und Radwege. Diese Arbeiten sind leider fast immer mit Einschränkungen für Verkehrsteilnehmende und Anwohnende verbunden. Aber wir wissen: Wenn wir nichts tun, werden die Einschränkungen in Zukunft noch größer sein. Wir danken allen Bürgerinnen und Bürgern für ihr Verständnis und für Ihre Geduld.“, so Regierungspräsident Klaus Tappeser.

Nachfolgend sind die geplanten Maßnahmen in den Landkreisen Alb-Donau und Biberach sowie dem Stadtkreis Ulm im Einzelnen beschrieben. Über den genauen Beginn und Ablauf der folgenden Baumaßnahmen sowie die hierfür erforderlichen Verkehrsumleitungen wird das Regierungspräsidium in gesonderten Pressemitteilungen jeweils vor Baubeginn informieren.

Erhaltungsmaßnahmen:

B 28, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Arnegg und Herrlingen (1)

Die B 28 erhält zwischen der Abzweigung nach Arnegg und dem Ortseingang Herrlingen auf einer Länge von rund einem Kilometer einen neuen Fahrbahnbelag. Dafür sind Kosten von rund 600.000 Euro veranschlagt. Die Belagsarbeiten sollen nach Fronleichnam beginnen und bis Ende Juni dauern.

B 28, Fahrbahndeckenerneuerung bei Feldstetten (2)

Die bereits im Vorjahr begonnenen Belagsarbeiten an der B 28 von Blaubeuren bis nach Feldstetten werden in diesem Jahr fortgeführt. Dabei wird im ersten Bauabschnitt an der B 28 von der Einmündung der L 230 in Richtung Feldstetten bis zum nördlich der Straße liegenden Wanderparkplatz eine Fahrbahndeckenerneuerung durchgeführt. Dies wird von Mitte Juli bis zu den Sommerferien erfolgen. Im zweiten Bauabschnitt werden auch in der Ortsdurchfahrt Feldstetten zwischen den Einmündungen des Laichinger Wegs (K 7423) und der Ennabeurer Straße (K 7408) Belagsarbeiten erfolgen. Die summierten Kosten für die insgesamt 1,4 Kilometer umfassenden Arbeiten belaufen sich auf rund 1,7 Millionen Euro. Der zweite Bauabschnitt wird in der zweiten Jahreshälfte umgesetzt.

B 30, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Oberessendorf und Unteressendorf (3)

Die Fahrbahn der B 30 erhält auf einem rund 400 Meter langen Streckenabschnitt zwischen Oberessendorf und Unteressendorf einen neuen Fahrbahnbelag. Die mit rund 880.000 Euro angesetzten Arbeiten sollen zwischen den Osterferien und den Pfingstferien durchgeführt werden.

B 312, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Eichenberg und Berkheim (4)

Nach den Pfingstferien erhält die B 312 als Fortführung der Belagsarbeiten aus dem vergangenen Jahr zwischen Eichenberg und Berkheim auf einer Länge von rund 2,4 Kilometern einen neuen Fahrbahnbelag. Die Arbeiten werden am Streckenabschnitt zwischen der Einmündung der K 7583 nordöstlich von Eichenberg und der Abfahrt zur L 260 nach Berkheim durchgeführt. Die mit rund einer Million Euro angesetzte Maßnahme soll bis Ende Juni abgeschlossen werden.

B 312, Fahrbahndeckenerneuerung am Milchwerk in Riedlingen (5)

Auf einem wenige Meter langen Abschnitt der B 312 in Riedlingen am Milchwerk werden im Sommer Setzungen in der Fahrbahn beseitigt. Für die Maßnahme werden etwa 120.000 Euro aufgewendet.

B 492, Fahrbahndeckenerneuerung in der Ortsdurchfahrt Schelklingen (6)

Ab den Pfingstferien bis etwa Ende Juni erhält die Fahrbahn der B 492 zwischen der Einmündung der K 7409 südwestlich von Schelklingen und der Kreuzung mit der L 240 in der Ortsdurchfahrt

Schelklingen einen neuen Fahrbahnbelag. Die Kosten für den rund einen Kilometer langen Streckenabschnitt betragen rund 470.000 Euro.

L 260, Fahrbahndeckenerneuerung in der Ortsdurchfahrt Unterkirchberg (7)

In diesem Jahr erhält die Fahrbahn der L 260 in der Unterkirchberger Ortsdurchfahrt von der Einmündung der Mussinger Straße bis zur Sparkasse einen neuen Fahrbahnbelag. Die Arbeiten an dem 430 Meter langen Streckenabschnitt sind mit Kosten in Höhe von rund 260.000 Euro veranschlagt.

L 260, Fahrbahndeckenerneuerung in der Ortsdurchfahrt Dietenheim (8)

In der Ortsdurchfahrt Dietenheim wird auf einer 375 Meter langen Strecke die Fahrbahn der L 260 erneuert. Die Maßnahme kostet 250.000 Euro und wird unter der Federführung der Stadt Dietenheim bis Herbst umgesetzt.

L 265, Fahrbahndeckenerneuerung in der Ortsdurchfahrt Laupheim (9)

Die Fahrbahn der L 265 wird zwischen der Kreuzung mit der L 259 beim alten Friedhof und der Kreuzung mit der K 7519 (Straße nach Bronnen) bis Ende Juni erneuert. Die Kosten für den 650 Meter langen Abschnitt belaufen sich auf 220.000 Euro. Die Maßnahme wird unter der Federführung der Stadt Laupheim umgesetzt.

L 267, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Herrlishöfen und Äpfingen (10)

Die L 267 erhält im Zusammenhang mit dem Umbau der B 30-Anschlussstelle Biberach-Nord / Barabain zwischen Herrlishöfen und Äpfingen ab etwa Höhe der Einmündung nach Barabain bis zur Einmündung der B 30 auf die L 267 im ersten Bauabschnitt auf einer Länge von etwa 1,25 Kilometern einen neuen Fahrbahnbelag. Die mit 515.000 Euro veranschlagten Arbeiten sollen ab den Pfingstferien begonnen werden und Mitte August abgeschlossen sein.

L 275, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Riedlingen und Heudorf (11)

Die Fahrbahn der L 275 erhält zwischen der Kreuzung B 312 / L 275 in Riedlingen und dem südlichen Ende der Ortsdurchfahrt Heudorf auf rund 3 Kilometern Länge einen neuen Fahrbahnbelag. Die Kosten für die in der zweiten Jahreshälfte geplante Maßnahme sind mit 480.000 Euro angesetzt.

L 280, Fahrbahndeckenerneuerung in der Ortsdurchfahrt Schönebürg (12)

In den Sommerferien erhält die Fahrbahn der L 280 in der Schönebürger Ortsdurchfahrt ab der Einmündung der Ochsenhauser Straße bis zur Abbiegung der Villepintestraße am Ortsausgang Richtung Schwendi einen neuen Fahrbahnbelag. Die Arbeiten an dem 380 Meter langen Streckenabschnitt kosten rund 200.000 Euro.

L 306, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Füramoos und Ellwangen (13)

Zwischen Anfang Mai und Mitte Juni erhält die L 306 zwischen dem Ortsausgang Füramoos und der Kreuzung mit der L 265 auf einem rund 2 Kilometer langen Streckenabschnitt einen neuen Fahrbahnbelag. Die Kosten für die Arbeiten sind mit 500.000 Euro angesetzt.

L 1079, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Nerenstetten und Hausen (14)

Die L 1079 erhält als Fortführung von Arbeiten des RP Stuttgart auf dem Abschnitt zwischen Nerenstetten und Hausen einen neuen Fahrbahnbelag. Die Kosten der Arbeiten auf dem 1,2 Kilometer langen Streckenabschnitt belaufen sich auf rund 220.000 Euro. Die Belagsarbeiten sollen im Mai durchgeführt werden.

L 1229, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Ettlenschieß und Hofstett-Emerbuch (15)

Die Fahrbahndecke der L 1229 wird in der zweiten Jahreshälfte auf dem Streckenabschnitt zwischen der Kreuzung L 1232 / L 1229 in Ettlenschieß und der Ortsdurchfahrt Hofstett-Emerbuch auf Höhe der Abzweigung zur Straße Beim Rot saniert. Die Kosten für die rund 2,2 Kilometer umfassende Maßnahme betragen 580.000 Euro.



L 1230, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Abzweig B 28 und Hessenhöfe (16)

Ab den Pfingstferien erhält die L 1230 ab der Einmündung der B 28 auf die L 1230 bis zur Abzweigung zu den Hessenhöfen und zum Tagungszentrum einen neuen Fahrbahnbelag. Als Kosten für den 350 Meter langen Abschnitt sind 210.000 Euro angesetzt.

L 1236, Fahrbahndeckenerneuerung in der Ortsdurchfahrt Laichingen (17)

Die Fahrbahndecke der L 1236 in der Ortsdurchfahrt Laichingen wird am Ortssende Richtung Westerheim auf einer Länge von 780 Metern instandgesetzt. Die Arbeiten sollen Mitte Mai aufgenommen werden und bis in die erste Junihälfte abgeschlossen werden. Die Instandsetzungsmaßnahme geht mit Kosten in Höhe von etwa 200.000 Euro einher.

L 1236 Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Suppingen und Berghülen (18)

2025 wurde die Überführung der L 1236 über die L 1230 saniert und die Fahrbahndecke auf einem Teilabschnitt der L 1230 erneuert. An diese Arbeiten anschließend erhält die L 1236 zwischen Suppingen und dem Anschluss des Wochenendgebiets Steinwoil einen neuen Fahrbahnbelag. Die Kosten der Belagsarbeiten auf einer Strecke von 2,9 Kilometern belaufen sich auf 650.000 Euro. Die Arbeiten beginnen in der zweiten Junihälfte und dauern bis Mitte Juli an.

L 1243, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Luizhausen und Halzhausen (19)

Die Fahrbahndecke der L 1243 wird zwischen dem Ortsausgang Luizhausen und dem Ortseingang Halzhausen, Höhe Friedhof, auf einer Länge von 1,8 Kilometern erneuert. Die Arbeiten beginnen nach den Osterferien und werden in der ersten Maihälfte abgeschlossen. Die Kosten der Erneuerungsmaßnahme sind im Haushalt mit 260.000 Euro veranschlagt.

Bauwerkssanierungen:

B 10, Instandsetzung Brücke über die L 1165 bei Ulm/Lehr (20)

Die Brücke über die L 1165 im Zuge der B 10 bei Ulm/Lehr soll in der zweiten Jahreshälfte saniert werden. Für die Arbeiten werden Kosten in Höhe von rund 150.000 Euro veranschlagt.

B 30, Instandsetzung Feldwegüberführung bei Erbach/Dellmensingen (21)

An der B 30 soll auf Höhe Erbach/Dellmensingen eine Feldwegüberführung für rund 600.000 Euro saniert werden. Die Instandsetzungsarbeiten werden nach Christi Himmelfahrt aufgenommen.

B 30, Ersatzneubau Brücke bei Laupheim-Baustetten (22)

Bei Laupheim-Baustetten erfolgen in diesem Jahr Arbeiten am Ersatzneubau einer Feldwegüberführung über die B 30 und die K 7507. Für die Maßnahme werden 2,9 Millionen Euro aufgewendet.

B 312, Instandsetzung Donaubrücke Riedlingen (23)

Im Anschluss an die Instandsetzungsarbeiten an der Brücke über das Donautal und die Bahn in Riedlingen im Jahr 2025 werden in diesem Jahr am westlichen Brückende Richtung Zwiefalten Arbeiten am Anschlussbelag auf einer Strecke von 460 Metern verrichtet. Dafür sind Kosten in Höhe von 300.000 Euro angesetzt.

L 257, Instandsetzung Brücke über die Bahn bei Laupheim (24)

An der Brücke über die Bahn im Verlauf der L 257 nahe des Bahnhofs Laupheim-West werden in diesem Jahr Instandsetzungsarbeiten durchgeführt. Dies soll in der zweiten Jahreshälfte erfolgen und ist mit Kosten in Höhe von 560.000 Euro im Haushalt veranschlagt.

Neu- und Ausbaumaßnahmen:

B 30 / L 267, Umbau der Anschlussstelle Barabein (25)

An der Anschlussstelle der B 30 Biberach-Nord / Barabein erfolgen in diesem Jahr Umbauarbeiten. Die Einmündung des Abfahrtsastes der B 30 in Fahrtrichtung Süd in die L 267 wird um einen Einfädungsstreifen ergänzt. Die Maßnahme wird zusammen mit der Fahrbahndeckenerneuerung auf der L 267 zwischen Herrlishöfen und Äpfingen (Maßnahme 10) umgesetzt. Die Kosten für die zwischen Ende Mai bis August angesetzten Arbeiten belaufen sich auf 375.000 Euro.

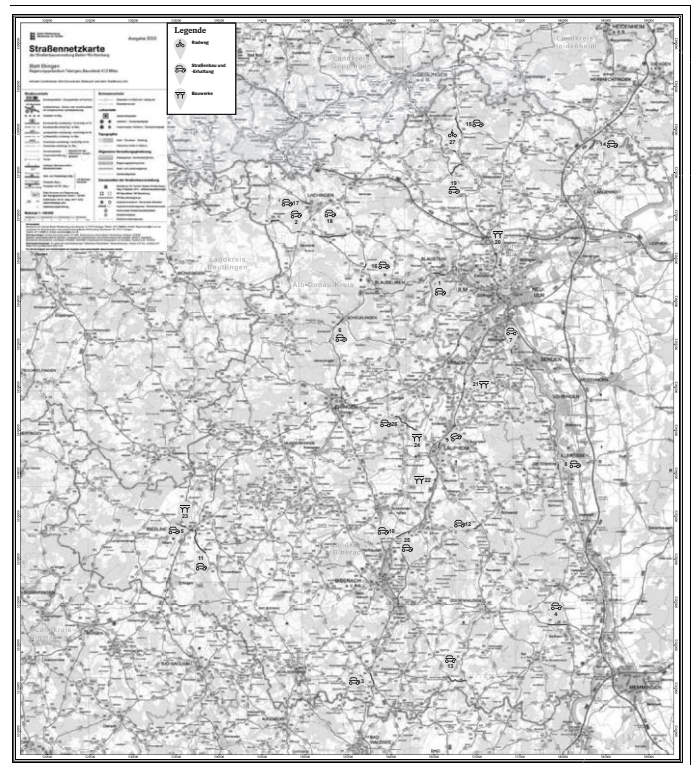
L 259, Neubau Ortsumgehung Rißtissen (26)

Nach dem erfolgten Spatenstich Ende Februar dieses Jahres und letzten Vorarbeiten wird ab Ende April mit den Straßenbauarbeiten für den Neubau der Ortsumgehung Rißtissen begonnen. Die Kosten für die rund 2,5 Kilometer umfassende Neubaustrecke und den angrenzenden Ausbau der L 259 belaufen sich inklusive Grunderwerb auf rund 18 Millionen Euro.

Radwegmaßnahmen:

L 1170 Lonsee - Urspring (27)

Die Radverbindung zwischen Lonsee und Urspring soll in diesem Jahr durch den Bau eines Radwegs auf rund 450 Meter Länge gestärkt werden. Der Neubau soll an der Kreuzung Mühlacker/Bahnhofstraße in Lonsee starten und entlang der L 1170 an den bestehenden gemeinsamen Geh-, Rad- und Wirtschaftsweg längs der Lone in Richtung Urspring anschließen. Die Kosten sind mit 310.000 Euro im Haushalt veranschlagt.



Übersichtskarte Straßenbaumaßnahmen 2026 in den Landkreisen Alb-Donau-Kreis, Biberach und Stadtkreis Ulm

Das Regierungspräsidium Tübingen informiert B 312 Instandsetzung der Brücke über die Donau bei Riedlingen - Wiederaufnahme der Arbeiten ab 7. April 2026

Seit Juni 2025 lässt das Regierungspräsidium Tübingen die Brücke über die Donau in Riedlingen instand setzen. Unvorhergesehene Umstände und schlechtes Wetter in kritischen Bauphasen haben dazu geführt, dass die Arbeiten nicht wie ursprünglich geplant im gleichen Jahr abgeschlossen werden konnten. Ausreichend gute Witterungsverhältnisse vorausgesetzt ist es geplant, die Arbeiten am 7. April 2026 wieder aufzunehmen.

Begonnen wird mit Fahrbahndeckenerneuerung der Fahrtrichtung Biberach. Für die Fräsarbeiten und den Neueinbau der Deckschicht muss die Fahrspur in Richtung Reutlingen voraussichtlich für etwa eine Woche wie im letzten Jahr umgeleitet werden. Im Anschluss wird die nördliche Brückenkappe instandgesetzt. Hierfür müssen beide Fahrspuren eingeengt werden. Die B 312 bleibt für den Rest der Arbeiten jedoch in beide Fahrtrichtungen befahrbar. Das Regierungspräsidium bittet die Verkehrsteilnehmenden um Verständnis für die im Zusammenhang mit der Baumaßnahme entstehenden Beeinträchtigungen.

Kosten:

Die Kosten für die gesamte Instandsetzungsmaßnahme belaufen



sich auf rund 1.900.000 Euro und werden von der Bundesrepublik Deutschland getragen.

Hintergrundinformationen:

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können Interessierte auf der Internetseite der Straßenverkehrszentrale des Landes Baden-Württemberg unter <https://www.verkehrsinfo-bw.de/> abrufen. Verkehrsinfo-BW gibt es auch als App (kostenlos und ohne Werbung) – Infos unter https://www.verkehrsinfo-bw.de/verkehrsinfo_app.

Wechsel in der Geschäftsführung bei der AOK Ulm-Biberach

Andreas Schmöller folgt auf Dr. Sabine Schwenk
Ulm, 30.03.2026

Nach 44 Jahren im Dienst der AOK-Bezirksdirektion Ulm-Biberach verabschiedet sich Geschäftsführerin Dr. Sabine Schwenk in den Ruhestand. Zum neuen Geschäftsführer wurde Andreas Schmöller berufen, der künftig gemeinsam mit dem stellvertretenden Geschäftsführer Christian Strobel die Geschicke der Gesundheitskasse lenken wird.

Jahrzehntelange Führung und Kontinuität

Dr. Sabine Schwenk begann ihre Karriere 1982 bei der damaligen AOK Ulm und prägte sie in den kommenden Jahren entscheidend mit. Nach Stationen in verschiedenen Fachbereichen übernahm sie 2002 die Geschäftsführung der heutigen AOK Ulm-Biberach. Johannes Bauernfeind, Vorstandsvorsitzender der AOK Baden-Württemberg, würdigt ihre Laufbahn: „Mit ihrem jahrzehntelangen engagierten Einsatz hat Dr. Sabine Schwenk das Gesundheitswesen unserer Region nachhaltig geprägt – weit über ihre Rolle als Geschäftsführerin hinaus. Ob in der Kundenberatung, im Außendienst oder in der Leitung verschiedener Fachbereiche: Sie hat die Entwicklung der AOK-Bezirksdirektion Ulm-Biberach und der gesamten AOK Baden-Württemberg entscheidend mitgestaltet. Seit 2002 führt sie die AOK-Bezirksdirektion mit großer fachlicher Expertise, Verlässlichkeit und Nähe zu unseren Versicherten. Darüber hinaus brachte sie ihr Wissen mit großem persönlichem Einsatz als Dozentin, Prüferin und Mentorin ein und übernahm Verantwortung in wichtigen Zukunftsthemen mit Wirkung nach innen und außen. Besonders hervorzuheben ist auch ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement für das Ulmer Hospiz, dem sie sich mit Herz und Überzeugung verschrieben hat. Sie verdient für ihre außergewöhnliche Leistung und ihren unermüdlichen Einsatz unsere große Anerkennung und Dankbarkeit.“

Sabine Schwenk selbst betont: „Es war mir immer wichtig, die AOK Ulm-Biberach nah bei den Menschen zu gestalten, Mitarbeitende zu fördern und Strukturen für eine nachhaltige Gesundheitsversorgung zu schaffen. Ich freue mich, dass Andreas Schmöller die Geschäftsführung übernimmt. Mit seiner Erfahrung ist die Bezirksdirektion in besten Händen.“

Rückkehr in die Heimat

Mit dem Wechsel in die Geschäftsführung kehrt Andreas Schmöller beruflich in seine Heimat zurück. Geboren und aufgewachsen im Alb-Donau-Kreis, kennt er die Region und ihre Menschen gut. 1989 begann er bei der AOK Ulm seine Ausbildung zum Sozialversicherungsfachangestellten. „Dass er dort zukünftig als neuer Geschäftsführer tätig wird, spiegelt seinen erfolgreichen Berufsweg wider“, sagt Johannes Bauernfeind. „Zuletzt hat er als Unternehmensbereichsleiter Markt & Kunde in der Hauptverwaltung der AOK Baden-Württemberg maßgeblich zur erfolgreichen Entwicklung des Unternehmens beigetragen. Herr Schmöller überzeugt mit ausgeprägtem Teamgeist und vermittelt die Werte, die Kultur und das Führungsverständnis der Gesundheitskasse glaubhaft und nachhaltig. Wir sind überzeugt, dass er die Bezirksdirektion mit Erfahrung und Leidenschaft in eine erfolgreiche Zukunft führen wird.“

Schwerpunkte von Andreas Schmöller

„Ich freue mich sehr darauf, gemeinsam mit meinem Team Verantwortung für die Gesundheitsversorgung vor Ort zu übernehmen und die AOK Ulm-Biberach zukunftsfähig weiterzuentwickeln“,

sagt Andreas Schmöller.

Ein Schwerpunkt seiner Arbeit liegt auf Prävention und Gesundheitsförderung. „Gesundheit muss dort gefördert werden, wo Menschen ihren Alltag verbringen – in Familien, Bildungseinrichtungen, Betrieben und im sozialen Umfeld“, so der neue AOK-Geschäftsführer. Auch Kundennähe und Erreichbarkeit stehen im Fokus: Persönliche Beratung, telefonischer Service und digitale Angebote sollen gleichberechtigt nebeneinanderstehen. „Wir wollen für unsere Kundinnen und Kunden gut erreichbar sein und individuelle Lösungen anbieten. Service, Vertrauen und Nähe sind für uns zentrale Bestandteile einer modernen Krankenkasse“, so Schmöller. Gemeinsam mit dem stellvertretenden Geschäftsführer Christian Strobel möchte er die Identität der AOK als „GESUNDNAH“-Partner für die Region weiter stärken.

Die KonTiki - SHG verwaiste Eltern informiert

„Du fehlst“ Gedenkfeier für verstorbene Kinder und Jugendliche am Freitag, 17. April 2026, um 19 Uhr in der Kapuzinerkirche in Riedlingen

Zum **zehnten Mal** findet in der Kapuzinerkirche in Riedlingen ein Gedenkgottesdienst für verstorbene Kinder statt – ein kleines Jubiläum, das zugleich die große Bedeutung und die anhaltend starke Resonanz dieser besonderen Feier widerspiegelt. Seit vielen Jahren wird der Gottesdienst von zahlreichen Betroffenen und Mitfühlenden besucht und ist für viele zu einem wichtigen Ort des gemeinsamen Erinnerns geworden. Bewusst in die Zeit **nach Ostern** gelegt, greift der Gottesdienst die Symbolik dieser Zeit auf: den Übergang von Dunkelheit zu Licht, von Trauer zu neuer Zuversicht. Schmerz und Verlust dürfen ihren Raum haben – zugleich entsteht Platz für Hoffnung, Trost und das Gefühl, nicht allein zu sein. Die Feier bietet Raum für Trauer, Erinnerung und Hoffnung und richtet sich an Eltern, Angehörige sowie an alle, die sich den Betroffenen verbunden fühlen. Gestaltet wird der Gottesdienst vom Vorbereitungsteam der Selbsthilfegruppe KonTiki in Zusammenarbeit mit verwaisten Eltern, der Gemeindereferentin Maritta Lieb, Pfarrer Walter Stegmann sowie der bereits bekannten Gottesdienstband aus dem Allgäu.

Der Kreisverband Seniorenorchester Biberach (KVSO) informiert

20 Jahre Kreisverband Seniorenorchester Biberach Frühjahrskonzert am Samstag, 25. April 2026

Das Kreisverband Seniorenorchester Biberach feiert 2026 sein 20-jähriges Bestehen und lädt zum Start ins Jubiläumsjahr zu einem gemeinschaftlichen Frühjahrskonzert in den Kursaal Bad Buchau ein. Die Stadtkapelle Biberach mit Dirigent Simon Föhr und das Kreisverband Seniorenorchester Biberach unter der Leitung von Musikdirektor Ralf Kriz haben für ihre Gäste ein abwechslungsreiches Programm voller musikalischer Leckerbissen einstudiert. Genießen Sie einen Abend in besonderer Atmosphäre mit toller Musik und Gästen aus dem gesamten Landkreis. **Beginn ist um 19:30 Uhr, Saalöffnung um 18:45 Uhr.** Der Eintritt ist frei, Spenden für die Orchesterarbeit sind erwünscht.

**Sie möchten was verkaufen
oder suchen eine Wohnung?**

Mit wenigen Klicks schnell erledigt.

www.duv-wagner.de/privat

Probieren Sie es aus!

WAGNER Druck + Verlag

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

HÖHLENMALEREI



A

Verbinde die Zahlen von 1 bis 40, und du siehst das Bild an der Wand!

B

Schreib die gesuchten Buchstaben der Begriffe hintereinander, und du erfährst, wer in der Höhle lebt.



3 5



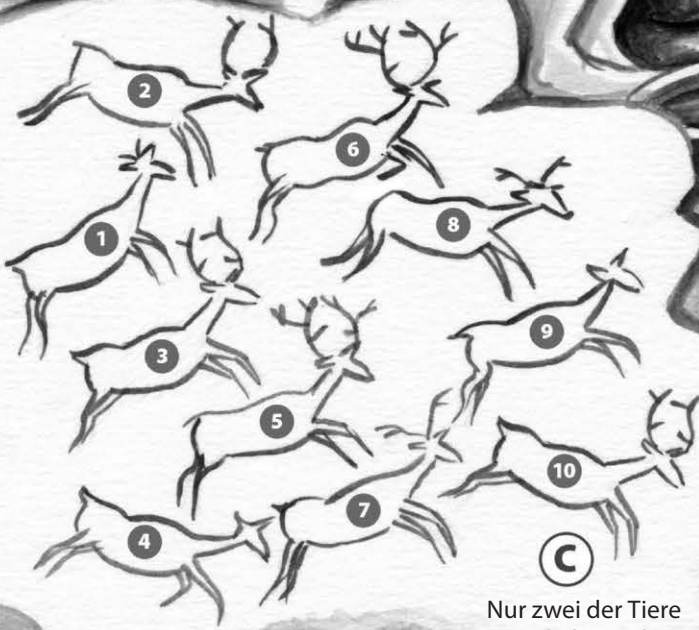
1



6 7



3 4 5

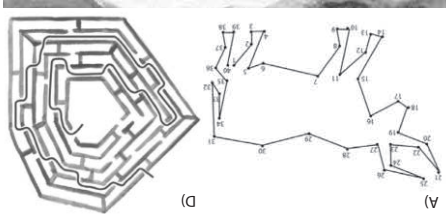


C

Nur zwei der Tiere sind identisch. Welche?

D

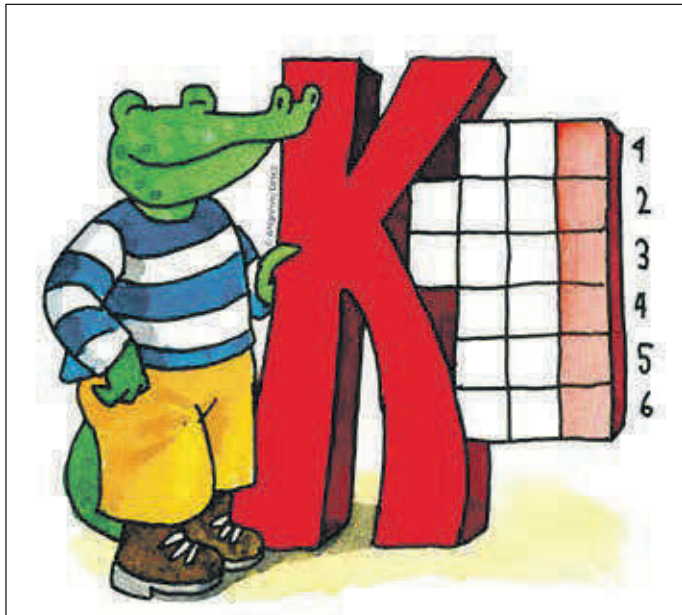
Findest du den Weg aus dem Labyrinth?



(D)

(A)

Lösung: B) URMENSCH - Feuer, Mond, Knochen, Fisch
C) Nummer 3 und Nummer 10 sind identisch



K wie Konrad

Alle gesuchten Wörter fangen mit K an. Die Endbuchstaben der Wörter ergeben eine Jahreszeit.

1. Beruf am Herd
2. Holzbehälter
3. männliche Katze
4. geflochtener Behälter
5. liebevolle Lippenberührung
6. Gegenteil von „warm“

Auflösung zu „K wie Konrad“:

1. Koch, 2. Kiste, 3. Kater, 4. Korb, 5. Kuss, 6. kalt - HERBST

GESCHÄFTSANZEIGEN

Volk's Baumarkt



Alles für den Heimwerker

Große Auswahl an Werkzeugen für Haus und Garten

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9.00 – 12.30 und 14.00 – 18.00 Uhr, Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

Herrenstraße 5 | Bad Wurzach | volks.baumarkt@t-online.de

IMMOBILIENMARKT

vbao.de/immo

Jetzt Kennenlerntermin vereinbaren.

Immobilienverkauf? Wir regeln das.



Profitieren Sie von unserem Rundum-Sorglos-Paket, das Ihre Nerven schont und Ihnen Zeit spart. Michael Fröhlich, Immobilienberater
Jacqueline Caluzinski, Immobilienberaterin

» Telefon & WhatsApp: 07561 84-0
» E-Mail: info@vbao-immobilien.de

Volksbank Allgäu-Oberschwaben Immobilien GmbH

STELLENANGEBOTE

Die Wohngemeinschaft Jacinta in Maselheim sucht dich als:

PÄDAGOGISCHE FACHKRAFT (m/w/d)

Beschäftigungsumfang zu 80 %
Unbefristetes Beschäftigungsverhältnis

Weitere Infos mit ID 3993 auf:
www.menschlich-ehrlich.de

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

St. Elisabeth-Stiftung



menschlich ehrlich

VERANSTALTUNGEN

Wärme von gestern oder Effizienz von morgen? Du entscheidest!

Energieabend

Werkstattgespräche mit den Profis

Heizkosten senken und Förderungen optimal nutzen? Erfahre, welche Lösungen wirklich sinnvoll sind!

Effizient heizen & sparen
Fördermöglichkeiten optimal ausschöpfen
Handwerkswissen direkt vom Fachmann

Do. 16.04.2026 - 18:30 Uhr

Tristolzer Weg 28, 88416 Bellamont

Jetzt anmelden!

07358/1313 oder

info@fink-bad-heizung.de

fink-bad-heizung.de/energieabend



Scan me

WIRTSCHAFT!
WIR SUCHEN EIN GANZES TEAM!
MELDE DICH BEI UNS FÜR SERVICE, KÜCHE ODER ALS WIRT.

JETZT BEWERBEN!

Werben mit Erfolg